



## DRENSTEINFURT

Ein Minus von fast 3 Millionen Euro weist der Haushaltsentwurf für 2016 auf. SEITE 3



## DAVENSBERG

Beim Künstler- und Hobbymarkt gibt es am Wochenende Schönes zu entdecken. SEITE 5



## SPORT

Der Vierkampf des Reiterverbandes Münster fand beim RV Albersloh statt. SEITE 7

# Dreingau Zeitung

Mittwoch, 11. November 2015  
110. Jahrgang / Nr. 86 / O2469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN UND DAVENSBERG

## Das lokale Wetter

**Mittwoch:** heute den ganzen Tag bedeckt, es bleibt aber trocken, 13 Grad

**Donnerstag:** auch heute bewölkt, dazu kräftige Windböen und bis 14 Grad

**Freitag:** Mix aus Sonne, Wolken und kleinen Regenschauern, um 13 Grad



## Viele Wünsche sind zu erfüllen

Siebte Aktion des Vereins Sonnenstrahl

**Drensteinfurt** • Auch dieses Jahr erfüllt der Verein „Drensteinfurter Sonnenstrahl“ Weihnachtswünsche. Bereits zum siebten Mal startet der Verein seine Aktion.

Kindern aus finanzschwachen Familien soll ein Wunsch erfüllt werden. Ausdrücklich sollen in diesem Jahr auch die Flüchtlingskinder einbezogen werden, macht Vereinsvorsitzende Heike Kettner deutlich. Die Bürger sind zur Mithilfe aufgerufen. Einmal mehr und dieses Jahr wohl in größerem Umfang. Denn bislang sind schon an die 100 Wunschzettel abgegeben worden – sonst waren es stets um die 40.

Noch bis zum 20. November können sozial benachteiligte Kinder – die Altersgrenze wurde auf 17 Jahre beschränkt – einen Wunschzettel schreiben und diesen bei Alessa Dohm in

der Stadtverwaltung (Zi. 21) abgeben. Drei Wünsche im Wert bis zu 30 Euro können die Kinder äußern, einer soll erfüllt werden. Dann sind die Bürger gefragt, den Kindern eine Freude zu machen. Es gibt zwei Möglichkeiten: Drensteinfurter können an den Verein spenden, „Sonnenstrahl“ erfüllt die Wünsche. Schöner wäre es allerdings, so Kettner, wenn die Spender die Geschenke selbst aussuchten.

Interessierte können sich ab dem 16. November im Hotel-Restaurant Rodeo (nicht wie sonst in der Verwaltung) einen Wunschzettel aussuchen und das Geschenk wieder ins Gasthaus bringen. Spätester Abgabetermin ist der 5. Dezember. Die Namen der Kinder sind nur den Mitarbeitern der Stadt bekannt. Wünsche, die übrig bleiben, erfüllt der Verein.



## Zurück in die Siebziger

Die Bässe dröhnen. Johnny Wakelin hat den kleinen Raum fest im Griff. Für die Dauer einer Vinylscheiben-Länge. „Yeah!“, ruft „Michi“ Frye (v.r.), und die beiden Brüder Günter und Herbert Mangels grinsen. Die Siebziger werden wieder lebendig. Bei der zweiten Ascheberger Rock- und Pop-Nacht am Samstag, 14. November, ab 20 Uhr in der Festscheune Frenking. Dann will das dynamische Trio an den Debütfolg der ersten Veranstaltung anknüpfen. Mit einer Playlist, die von Led Zeppelins „Stairway To Heaven“ bis zu Abbas „Dancing Queen“ reicht. DJ „Michi“ Frye setzt auf einen Wechsel zwischen musikalischem Genuss und Power. Und auch die Tanzmusik soll nicht zu kurz kommen. Karten für die Rock- und Pop-Nacht von Kollpingsfamilie und Schützenbruderschaft St. Katharina Berg und Tal gibt es für 5 Euro an der Abendkasse. Bis 21 Uhr ist der Eintritt frei. Text/Foto: Nitsche

## Der Neue kann gut singen

Prinzenproklamation der KG „Schön wär's“ steigt in der Wersehalle

**Sennhorst/Abschlau** • Vorfreude pur bei allen Freunden der fünften Jahreszeit. Heute, am 11. November um 11.11 Uhr werden die Narren wieder losgelassen.

Die Karnevalisten in Sennhorst und Albersloh starten allerdings offiziell erst am Samstag, 14. November, durch. Bei der Prinzenproklamation wird der Nachfolger von Prinz Uli I. Gudzian bekannt gegeben.

Wer das sein wird, bleibt ein Geheimnis. Ein paar kleine Hinweise waren den Verantwortlichen der Sennhorster Karnevalsgesellschaft „Schön wär's“ aber doch zu entlocken. Fest steht auf jeden Fall, dass

es erneut ein Prinz sein wird, der die Narren als Oberhaupt durch die Session führt. Der neue Prinz ist im Sennhorster Karneval auch kein unbekanntes Gesicht. Auf sein musikalisches Können dürfen sich

die Jecken außerdem freuen. Selbstverständlich wird der Musikfreund sein Prinzenlied live singen. An Geselligkeit fehlt es folger von ebenfalls

ne ist er Gast in der Börse. Auf dem Speiseplan steht dann oft mal ein „Herrengedeck“. Mit Schuhgröße 41 ist er voll im Soll und wird sicher mal eine heiße Sohle aufs Parkett legen. Allein der Einmarsch des neuen Oberhauptes in die Albersloher Wersehalle wird schon etwas ganz Besonderes. In Begleitung von zwei Funken und einem stattlichen Elferrat wird der neue Stadtprinz sicher ganz schnell die Herzen der Narren erobern.

Wer allerdings zu wissen glaubt, dass der neue Prinz aus Albersloh kommt, weil der Auftakt in der Wersehalle stattfindet, der könnte auch auf dem Holzweg sein ... • vol

### Zur Sache

Die Prinzenproklamation steigt am Samstag in der Wersehalle Albersloh. Einlass ist ab 18.30 Uhr, um 19 Uhr startet das Programm. Es gibt Musik vom KBO, Auftritte der Tanzgarde „Zumpft Müüs“ aus Köln sowie aus den eigenen Reihen. Nach Timmi-Übergabe und Ordensverleihung beginnt die Party – das Ende ist offen.



Noch versteckt er sich, der neue Prinz. Foto: vol



## Schüler spielen vor

Die Musikschule Beckum/Warendorf veranstaltet am Sonntag, 15. November, ein Rock- und Pop-Konzert im Kulturbahnhof in Drensteinfurt. Ab 11 Uhr präsentieren die Schüler im Jugendtreff ihre Musik. Der Eintritt ist wie immer frei. Unter anderem dabei: Lukas Brendler am Schlagzeug. Foto: pr

## Eine Einladung zum Entdecken

Ausflugsführer von Birgit Gropp erschienen

**Drensteinfurt** • Eine „Einladung zum Entdecken“ macht Autorin Birgit Gropp. In ihrem aktuellen Ausflugsführer „Geheime Orte im Münsterland“ macht sie Abstecker zu Sehenswürdigkeiten, die manchmal auf den ersten Blick gar nicht wie solche erscheinen mögen.

Mitten in der Davert, dem mit 2500 Hektar größten Laubwaldgebiet des Münsterlandes, steht ein geschätzter 200 Jahre alter Baum: die Teufelseiche. Ihr ist das Kapitel „Teufel, Geister, Wiedergänger“ gewidmet. Auch die in Davens-

berg seit einigen Jahren behelmten Heckrinder werden in dem Buch erwähnt.

Auf die „Spuren jüdischen Lebens“ begibt sich Gropp in Drensteinfurt. Die Autorin mehrerer kulturgeschichtlicher Bücher besucht hier unter anderem die ehemalige Synagoge und den Friedhof der damaligen jüdischen Gemeinde. Erwähnt werden nebenbei auch das Wasserschloss Haus Steinfurt und die kleine Strontianit-Ausstellung im Rathaus als Ausflugsziele. • ne

Der 144 Seiten starke Ausflugsführer „Geheime Orte im Münsterland“ kostet 12,95 Euro (Nicolai Verlag, ISBN: 978-3-89479-927-4).



**Zimmermeier**  
HOLZOFEN-BÄCKER  
Drensteinfurt, Hammer Straße 15  
Tel.: 0 25 08/91 21

**Unser Brot des Monats November:**  
„Be-Happy-Bread“  
500 g 2,75 €

☺ Das Brot, das gute Laune macht! ☺

Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister

**Fleischerei Kottenstedde**  
Hammer Str. 15 - 48317 Drensteinfurt - Tel. 0 25 08/12 61

**Wochenendangebot**  
vom 12.11. – 14.11.2015

**Schweden-Braten**  
magere Schinkenstücke, gefüllt mit Trockenpflaumen, bratfertig gewürzt 1 kg 7,98 €

**Bratwurst-Schnecken**  
im zarten Natursaitling 100 g 0,88 €

**Dauerwurst**  
Meisterqualität, vielfach sortiert 100 g 1,78 €

**Donnerstag Eintopftag Erbsensuppe**  
mit Wursteinlage Portion 3,00 €

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00–14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

## Katze sucht ihre Besitzer

**Drensteinfurt** • Beim Fundbüro der Stadt wurde eine schwarz-weiße Katze als zugefunden gemeldet. Weitere Infos im Bürgerbüro, Tel. (02508) 995-124, -125 oder -156.

**Hörstudio Möllmann**

**Hörgeräteversorgung Tinnitus - Therapie Päd - Hörakustik**

Wir waren für Sie auf Europas größter Hörgerätemesse, der EUHA in Nürnberg.

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns und erleben Sie die neuste Generation moderner Hörsysteme.

**HÖREN IST DABEI SEIN MEHR LEBENSQUALITÄT GEMEINSAM!**

Südenmauer 7, 59227 Ahlen  
Tel.: 0 23 82 - 9 60 99 68  
Fax: 0 23 82 - 7 60 40 98  
www.hoerstudio-moellmann.de  
info@hoerstudio-moellmann.de

WIDEX UNIQUE  
Die Weltneuheit von der internationalen Hörgeräte-Messe

PHONAK life is on | GUDOX HÖREN MACHT SICH | SIEMENS | ReSound | oticon PEOPLE FIRST

**Merkblatt**

**Mittwoch**

**Drensteinfurt**

- 16-18 Uhr: Café Kidz, „Die sieben Zwerge“, Kulturbahnhof
- 16.30-18 Uhr: VDK, Rentenberatung, Kulturbahnhof
- 16.30-20.30 Uhr: DRK, Blutspende, Schulzentrum
- 18 Uhr: St. Martin, Umzug und Spiel, ab Schlosspark
- 19 Uhr: Handarbeitstreff „Nadelspiel“, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Hilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

**Rinkerode**

- 12 Uhr: KFD, Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum

**Sendenhorst**

- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro
- 18 Uhr: Stadt, Info-Veranstaltung zum Ausbau des Friedhofswegs, Kommunalforum
- 19 Uhr: ev. Gemeinde, Info-Abend zu Presbyteriums-Wahlen 2016, ev. Gemeindehaus

**Albersloh**

- 14.30-16.30 Uhr: Seniorencafé, Sozialzentrum Fels

**Ascheberg**

- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Rathaus

**Herbern**

- 17.45 Uhr: Martinszug, ab Kita St. Hildegardis, 18 Uhr: ab Kita St. Benedikt und Kirchplatz

**Donnerstag**

**Drensteinfurt**

- 8-13 Uhr: Markt, Marktplatz
- 9.30-11.30 Uhr: Mio-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 15.30 Uhr: KFD, Abrechnung Elisabethkaffee, A. Pfarrhaus
- 16-18 Uhr: Café Kidz, „Disney-Woche: Tick, Trick & Track“, Kulturbahnhof
- 17.30 Uhr: Musical-Fahrt nach Dortmund, ab Dreingau-Halle
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: Heimatverein, Vortrag „Familienforschung“, Alte Post

**Sendenhorst**

- 9-10.30 Uhr: Fiz, Wiegestüchen, Kita Kleine Strolche
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18.30-20 Uhr: DRK, Tanzen 50 plus, DRK-Heim
- 19.30 Uhr: Elternforum „Wenn Kinder Angst haben“, Aula der Realschule St. Martin
- 20 Uhr: Förderverein, Mitgliederversammlung, KVG-Schule

**Ascheberg**

- 13-14.30 u. 15-16 Uhr: Tafel, Lebensmittelausgabe, Nordweststraße 3
- 14 Uhr: Kreishandwerkerschaft, Beratung für Existenzgründer, Inca-Zentrum
- 14 Uhr: Pflege- und Wohnberatung Kreis Coesfeld, Sprechstunde, Rathaus (Zi. 13)
- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz
- 19 Uhr: Kolpingsfamilie, Bastel-Workshop, Pfarrheim

**Gratulation**

- Lucia Gabel vollendet am 11. November das 89. Lebensjahr.
- Jann Sathoff vollendet am 12. November das 80. Lebensjahr.
- Hedwig und Friedrich Bahrenberg feiern am 12. November Goldene Hochzeit.
- Christa Brox vollendet am 13. November das 83. Lebensjahr.

**Aus dem Polizeibericht**

**Raubüberfall kurz vor Ladenschluss**

Netto-Markt an der Kleiststraße überfallen

Drensteinfurt • Der Netto-Markt an der Kleiststraße ist am Montagabend überfallen worden. Zwei Männer hielten sich zu Ladenschluss im Geschäft auf und gaben sich als Kunden aus. Dann trat einer der Täter an eine Verkäuferin (31) heran und forderte sie und ihre Kollegin (26) auf, die Einnahmen herauszugeben.

Die Angestellten packten das Geld in eine Einkaufstüte. Anschließend zogen die Räuber die Frauen ins Büro, fesselten sie und leerten den Safe. Sie flüchteten mit einem dunklen SUV in Richtung Mersch.

Ein Täter ist etwa 25 Jahre alt und circa 1,70 Meter groß. Er hat eine kräftige Statur, kurze schwarze Haare, einen Drei-Tage-Bart und trug ein helles, auffälliges Oberteil. Der andere Täter war ebenfalls etwa 25 Jahre alt und circa 1,70 Meter groß. Er hat eine schlanke Statur, kurze schwarze Haare, einen Drei-Tage-Bart und war mit einem dunklen Oberteil und einem schwarzen Basecap bekleidet. Beide Täter werden als südländisch beschrieben.

● Hinweise an die Polizei, Tel. (02382) 9650.

**Herbern**

- 13-14 Uhr: Tafel, Lebensmittelausgabe, J.-Klepper-Haus
- 19 Uhr: KFD, Gemeinschaftsmesse, Benedikt-Kirche

**Freitag**

**Drensteinfurt**

- 19 Uhr: Schachfreunde, offener Abend, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: Spielmannszug, Versammlung, La Piccola
- 20 Uhr: Folk-Live mit Jean-Claude Séférian, Alte Post

**Rinkerode**

- 20 Uhr: Info-Abend zur „Solidarischen Landwirtschaft“, Pfarrzentrum

**Walstedde**

- 16.30-18.30 Uhr: Teenie-Club, Memoryturnier, Pfarrheim

**Sendenhorst**

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 9.30-12.30 Uhr: Malteser, Betreuung von Demenzpatienten, Malteser-Unterkunft
- 15-17 Uhr: DAF-Depot „take it – bring it“ (Hoetmarer Str.)
- 19.30 Uhr: Kolping, Kartenturnier, Gaststätte Zur Börse

**Albersloh**

- 18 Uhr: Martinsumzug und -spiel, ab Schulhof

**Herbern**

- 14.30-17.30 Uhr: Sozialkafé, Haus geöffnet (Südstraße)

**Samstag**

**Drensteinfurt**

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Str.)
- 9-16 Uhr: Café Malta, „Tag für mich“, Malteserstift
- 15 Uhr: Initiative „Eine Stadt für alle“, Treff, Hotel Rodeo
- 16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof
- 20 Uhr: Junggesellschützen, Versammlung, La Piccola

**Walstedde**

- 9 Uhr: Kirchenchor St. Lambertus, Probenstag, Pfarrheim

**Ameke**

- 8 Uhr: Ameke Aktiv, Grünholen, ab Landhaus Thiemann

**Albersloh**

- 11-13 Uhr: Stadt, Häckselaktion, Recyclinghof
- 19 Uhr: KG „Schön wär's“, Prinzenproklamation, Wersehalle

**Ascheberg**

- 17 Uhr: Caritasverband, Lichteraktion „Eine Million Sterne“, Lambertus-Kirchplatz
- 20 Uhr: 2. Rock- und Pop-Nacht, Festscheune Frenking

**Herbern**

- 9 Uhr: Heimatverein, Kursus Baumschnitt, Haus Spüntrup
- 16 Uhr: Ferienlager St. Benedikt, Anmeldung, Pfarrheim

**Davensberg**

- 13-18 Uhr: Künstler- und Hobbymarkt, Grundschule

**Im Dunkeln ist gut Spielen**



Am Wochenende hat sich der Drensteinfurter Kulturbahnhof in ein Spielmekka verwandelt. Mehr als 100 Spiele für alle Altersklassen konnten begutachtet und getestet werden. Für die zwölften Drensteinfurter Spieletage hatte sich das Team rund um Stadtjugendpfleger Rüdiger Pieck wieder ein buntes Angebot an Themen und Spielen einfallen lassen. So gab es auf der größten Brettspieltage im Kreis Warendorf auf drei Etagen unterschiedliche Angebote, um ein möglichst breites Spektrum vorzustellen. Rund 61 Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Tina Niklas, die mit ihren beiden Kindern gekommen war, zeigte sich begeistert: „Die Atmosphäre ist toll, die Spieleerklärer motiviert – wir sind total gerne hier.“ Sohn Ante fand den Raum mit den Dunkelspielen toll. Hier musste in völliger Dunkelheit gemeinsam mit Vampir und Fledermaus Knoblauch aus der Burg geschoben werden. Foto: Wiesrecker

**Singen für den Nikolaus**

Drensteinfurter Weihnachtsmarkt am 5. und 6. Dezember in der Innenstadt

Drensteinfurt • Am zweiten Adventswochenende öffnet der Drensteinfurter Weihnachtsmarkt wieder seine Stände und Buden.

„Ohne die vielen Vereine und Gruppen wäre ein solches Programm nicht durchführbar“, betont Theo Homann von der IG Werbung. So verschö-

nern Kinderchöre und Tanzgruppen die Nachmittage. Am Samstag lädt die Stadt Drensteinfurt zum Kindertheater in die Alte Post ein. Gegen Abend

wird die Rock'n'Roll-Christmas-Show der „Rocketeers“ vor die Bühne locken.

Gesucht wird noch Unterstützung bei einem besonderen Projekt: Gerne möchten die Organisatoren den Nikolaus mit Advents- und Weihnachtsliedern begrüßen. Wer Spaß hat, bei einem „Rudelsingen“ andere durch Gesang zu begeistern, möge sich bei Theo Homann, Tel. 0172/2747055, melden. Unterstützung ist zugesagt, es fehlen nur Personen, die Lieder aussuchen und auf der Bühne den „Ton angeben“.

An beiden Tagen haben natürlich auch die Geschäfte der Innenstadt geöffnet.



Foto (A): Schneider

Gefeiert wird rund um den großen Weihnachtsbaum auf dem Markt und in den Straßen der Innenstadt. Eine bunte Mischung aus Mitmachaktionen, Gesang und Tanz verleihen der Veranstaltung ihr besonderes Flair. Die beleuchtete Innenstadt unterstreicht das Ambiente. Selbstgemachtes und Kulinarisches gehören genauso zum Markt wie das traditionell von der DJK organisierte und betriebene Kettenkarussell.

**Wahlbeteiligung von 7,3 Prozent**

Neuer Kirchenvorstand in St. Regina-Gemeinde

Drensteinfurt • Bei den Wahlen zum Kirchenvorstand sind am Wochenende in der Pfarrgemeinde St. Regina folgende Personen gewählt: Wolfgang Abeln, Dr. Matthias Laubrock, Stephanie Lütke Wöstmann, Karlheinz Mangels und Theo Surmann. Ersatzmitglieder sind: Irmgard Hohelüchter,

Doris Matuszewski, Rita Rosendahl und Irmgard Simons-Thewes. Weitere Mitglieder sind: Martin Entrup, Bernhard Krellmann, Heinz-Josef Möller, Hermann-Josef Voges und Helmut Winterscheid.

Die Wahlbeteiligung lag bei 7,3 Prozent, 591 Stimmen waren abgegeben worden.

**Lüpkes und Kehrer in der Kaminhalle**

Noch Restkarten für Veranstaltung am Sonntag

Walstedde • Das Schriftstellerhepaar Sandra Lüpkes und Jürgen Kehrer ist zu Gast in der Kaminhalle in Walstedde. Die Bücherei und der Kulturverein Walstedde laden am Sonntag, 15. November, ab 17 Uhr zur Lesung mit Musik ein.

Kehrer gibt Passagen aus Kurzkrimis sowie aus dem ak-

tuellen „Wilsberg“ zum Besten. Lüpkes liest ebenfalls, ist aber zusätzlich für die Musik zuständig: Sie singt Chansons und untermal die Lesung mit singender Säge, Flügelhorn oder Melodika.

Restkarten sind für 18 Euro in der Bücherei und im Walstedder Reisebüro erhältlich.

**Anmelden fürs Ferienlager**

Herbern • Das Ferienlager St. Benedikt der Zwölf- bis 16-Jährigen fährt vom 29. Juli bis 7. August 2016 nach Simmerath in das Don-Bosco-Gästehaus. Der Teilnehmerbeitrag liegt bei 210 Euro. Die Anmeldung findet am Samstag, 14. November, um 16 Uhr im Pfarrheim statt. Hier ist eine Anzahlung von 50 Euro zu leisten. Im Anschluss sind alle Teilnehmer dazu eingeladen, sich die Fotos vom Lager 2015 anzusehen.

**Solidarische Landwirtschaft**

Rinkerode • Maria Deventer und Carmen Wentigmann laden zu einem Info-Abend am Freitag, 13. November, um 20 Uhr ins Pfarrzentrum über eine alternative Form von Landwirtschaft ein. Anhand eines kurzen Films wird Wolfgang Stränz vom Buschberghof in das Thema einführen. Der Eintritt kostet 2 Euro. Infos bei M. Deventer, Tel. (02538) 663.

**Junggesellen laden ein**

Drensteinfurt • Die ordentliche Generalversammlung des Junggesellen-Schützenvereins St. Hubertus findet am Samstag, 14. November, um 20 Uhr bei La Piccola statt. Hierzu sind alle aktiven Vereinsmitglieder und Interessierten eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, die Aufnahme neuer Mitglieder und Wahlen.

**Theo-Treffen am Sonntag**

Albersloh • Das diesjährige Theo-Treffen findet am Sonntag, 15. November, ab 17 Uhr in der Gaststätte Geschermann in Albersloh statt. Hierzu lädt Theo Schemmelmann alle Namensvetter ein und stellt die Reiseplanung für die Theotour 2016 ins Allgäu vor. Infos unter Tel. 0171/4142903.

**Zwei Messen in St. Martin**

Sendenhorst • Zwei besondere Messen stehen am heutigen Mittwoch in St. Martin an: eine um 15 Uhr zum Martinsfest mit Krankensalbung sowie ein Festhochamt zu Ehren des Sendenhorster Stadt- und Pfarrpatrons um 19 Uhr.

**Dreingau Zeitung**  
 Trägerauflage: 18.620  
 Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs und samstags  
 Herausgeber und Verlag: Bickpunkt Verlag GmbH & Co. OHG, Ostermayer 1, 59227 Ahlen  
 Geschäftsführung: Thilo Grickschat, Tel.: 0251/690-9650  
 Redaktionsleitung: Claudia Bakker, Tel.: 0251/690-9612  
 Redaktion: Nicole Evering, Tel.: 02508/990399, Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de  
 Anzeigen: Kerstin Haag, Tel.: 02508/990312, Fax: 02508/990340, Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de  
 Vertrieb: Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG, An der Hansalinie 1, 48163 Münster, Tel.: 0251/690-656  
 Anzeigenpreisliste Nr. 12a vom 1. Oktober 2015  
 Technische Herstellung: Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG, An der Hansalinie 1, 48163 Münster  
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

**Wöhe ist Bacchus**



Die Walstedder Kolping-Frauen wählten am Samstagabend beim traditionellen Weinfest ihren neuen Bacchus. Nach der Melodie des bekannten Liedes von Udo Jürgens sangen sie: „Mit 77 Jahren, da fängt der Friedhelm an; mit 77 Jahren, ist er als Bacchus dran.“ Erfreut nahm Friedhelm Wöhe die Schärpe aus den Händen seines Vorgängers Heinz Sander entgegen. Zuvor waren der traditionelle Zwiebelkuchen mit Federweißer serviert worden. Foto: Wiesrecker

**Förderpreis für KFD**



Den Förderpreis „Singen macht Beine“ hat der Rinkeroder MGW-Vorsitzende Ulrich Schäpers jetzt an die Drensteinfurter KFD-Teamsprecherin Katharina Thiele überreicht. Die Frauengemeinschaft hatte im Sommer einen öffentlichen Singe-Abend am Lagerfeuer organisiert und große Resonanz erfahren. Thiele stellte in Aussicht, auch beim kommenden Bürgerprojekt „Spirit. Spiel. Spinat-Kartoffeln“ mit einer Veranstaltung dabei zu sein. Foto: pr

# Theo Scharbaum wiedergewählt

Generalversammlung der Bürgerschützen

Drensteinfurt • Wiederwahl hieß es am Samstag auf der Generalversammlung für den Vorsitzenden der Bürgerschützen, Theo Scharbaum. In ihren Ämtern bestätigt wurden auch der dritte Vorsitzende „Beo“ Wältermann, der zweite Kassierer Uli Scholz, Adjutant Reinhard Heinze, Spieß Herbert Reher und Udo Suntrop (ZBV). Neuer zweiter Schriftführer ist Michael Stephan. Ebenfalls neu gewählt wurde mit Michael Simons ein zweiter Kassenprüfer. Mit Marc Drepper, Dietmar Jeschke, Carsten Grawunder, Marco Farwick, Ingo Feldmann, Frank Jedanowski, Oli-

ver Eickhoff, Steffen Pohlenz, Withold Klimas und Rudolf Spiekermann sen. wurden zehn neue Bürgerschützen aufgenommen, die aktuelle Mitgliederzahl beträgt 674. In seinem Jahresbericht erinnerte Scharbaum auch an den umgekippten Maibaum. Zum Glück gehe es dem Verletzten wieder gut. Ob es im kommenden Jahr einen Maibaum gebe, stehe nicht fest. Für das bevorstehende Jubiläum haben sich Arbeitsgruppen gebildet, die sich mit der Planung befassen. Fest steht bisher, dass das Vogelschießen 2018 erstmals am Freitagabend stattfindet. • *mew*



Der Klar-Schiff-Tag fand am Wochenende in der Kita St. Georg in Ameke statt. Viele Eltern und Kinder beteiligten sich an der Aktion, um die Spiellandschaft auf den Winter vorzubereiten und kleinere Reparaturarbeiten durchzuführen. Unterstützt wurden die fleißigen Helfer von einigen Bewohnern der benachbarten Asylbewerber-Unterkunft, so dass die Aktion auch im Zeichen der Integration und des gemeinsamen Zusammenlebens stand. Foto: pr



## Termine der Spielleute

Drensteinfurt • Seine Generalversammlung hält der Spielmannszug Grün-Weiß am Freitag, 13. November, ab. Neben den Berichten und Wahlen werden auch die Termine 2016 besprochen. Alle aktiven Mitglieder sind um 19.30 Uhr ins La Piccola eingeladen. Außerdem musizieren die Spielleute beim Volkstrauertag am Sonntag, 15. November. Treffen ist um 9.45 Uhr in Uniform an der Wagenfeld-Apotheke.

## Neuwahlen der Presbyter

Drensteinfurt • Alle vier Jahre finden in der Evangelischen Kirche von Westfalen turnusmäßig die Wahlen der Presbyter statt, das nächste Mal im Februar 2016. Das Wahlvorschlagsverfahren dazu beginnt mit einer Gemeindeversammlung, sie findet statt am Sonntag, 15. November, um 12 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindehaus in Drensteinfurt.

## Treffen des Kunstvereins

Drensteinfurt • Zur Jahreshauptversammlung lädt der Kunst- und Kulturverein am Sonntag, 15. November, um 18 Uhr ins Trauzimmer in der Alten Post ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte sowie die Planung der Aktivitäten 2016. Auch die Weihnachtsaktion wird ein Thema sein.

## KFD-Frauen rechnen ab

Drensteinfurt • Die KFD St. Regina teilt mit: Am Donnerstag, 12. November, ab 15.30 Uhr ist die Abrechnung der Kaffeekarten für den Elisabethkaffee im Alten Pfarrhaus. [www.kfd-drensteinfurt.de](http://www.kfd-drensteinfurt.de)

## Ein buntes Lichtermeer



In bunte Farben war am Donnerstag das Natur-Kinder-Haus in Drensteinfurt getaucht. Die Elterninitiative hatte ihr Lichterfest veranstaltet, die Kinder präsentierten ihre liebevoll gestalteten Laternen. Musikalische Begleitung gab es von den Bläsern der Musikschule Beckum. Bei der Rückkehr vom Laternenumzug erstrahlte das gesamte Außengelände in den buntesten Farben, bei Brezeln und Kakao genossen alle die Atmosphäre am Lagerfeuer. Foto: pr

# „Schon Schnee von gestern“

Etat 2016 mit Minus von 2,8 Mio. Euro / Flüchtlingssituation wirkt sich aus

Drensteinfurt • Ein Fehlbetrag von 2,8 Mio. Euro, Kredite über 4,7 Mio. Euro: Eine gestiegene Kreisumlage, weniger Schlüsselzuweisungen sowie die Flüchtlingssituation schlagen sich im Haushaltsentwurf für 2016 nieder.

Diesen hat Bürgermeister Carsten Grawunder am Montag in den Stadtrat eingebracht. Und am Vormittag schon im Presse-

gespräch betont, dass man als Kommune mittlerweile überfordert sei. „Die Zahlen vom Morgen sind am Nachmittag schon Schnee von gestern“, bezog er sich auf die vergangene Woche. Da war der Stadt mitgeteilt worden, es kämen 20 neue Flüchtlinge. Am Mittag waren es 35, am Abend plötzlich 54 Personen. „Wenn das in diesem Tempo weitergeht, sind bald alle Turnhallen belegt“, malte das Stadtoberhaupt

schwarz. Deshalb habe er einen „Brandbrief“ an NRW-Ministerpräsidentin Kraft geschrieben und auf mehr Planungssicherheit gedrungen. Nicht nur personell (derzeit gingen 80 Prozent der Arbeitszeit in der Verwaltung für dieses Thema drauf), auch finanziell hat die Kommune mit „erheblichen Mehrbelastungen“ zu kämpfen. 1,5 Mio. Euro sollen 2016 in den Ne- und Umbau von Unterkünften fließen,

finanziert über zinslose Sonderkredite des Landes mit 35 Prozent Tilgungsnachlass. Angedacht ist auch das Aufstellen von Containern, möglicherweise hinter der Dreingau-Halle. Und es sollen zusätzliche Stellen im Bereich Sozialarbeit geschaffen werden.

### Steuern rauf

Insgesamt stehen im Etat für 2016 Aufwendungen von rund 27 Mio. Euro Erträge in Höhe von rund 24 Mio. Euro gegenüber. Die Lücke wird durch den Griff in die Ausgleichs- (die ist dann aufgezehrt) sowie in die Allgemeine Rücklage geschlossen. „Nach aktueller Planung können wir die Haushaltssicherung noch bis 2019 vermeiden“, so Grawunder. Doch dazu werden die Bürger ihren Beitrag leisten müssen: Sowohl die Grund- als auch die Gewerbesteuer sollen „moderat“ angehoben werden. Im Januar steigt die Politik in die Beratungen ein. • *ne*

### Zur Sache

Rund 7,1 Mio. Euro will die Stadt 2016 investieren: unter anderem in die Sanierung von zwei Brücken (Grentruper Weg, Rieth), in zwei Bürgerradwege, ein neues Feuerwehrfahrzeug sowie Straßenausbauten. 1,2 Mio. Euro sollen in den Kauf neuer Gewerbegrundstücke im Viehfeld fließen. Für die Umsetzung des integrierten Handlungskonzepts werden Planungskosten eingestellt.



Kämmerer Ingo Herbst (l.) und Bürgermeister Carsten Grawunder stellen den Haushalt 2016 vor. Foto: Evering

# Advent hält auch in Ameke Einzug

Termine zum Grünholen und Kranzbinden

Ameke • Das Dorf soll auch dieses Jahr wieder weihnachtlich geschmückt werden. Deshalb findet am Samstag, 14. November, das traditionelle Grünholen statt. Abfahrt ins Sauerland ist um 8 Uhr ab Landhaus Thiemann. Wer mitfahren will, möge sich beim Vorstand von Ameke Aktiv anmelden. Wer eigenen Bedarf an Adventsgrün hat, melde sich bis zum 10. November bei einem Vorstandsmitglied. Am Donnerstag und Freitag, 19./20. November, ist jeweils um 16 Uhr das Kranzbinden im Landhaus Thiemann. Kränze und Lichterketten werden am Samstag, 21. November, ab 10 Uhr aufgehängt. Der Ameker Advent beginnt am Samstag, 28. November, um 16 Uhr in der Georgs-Kapelle mit adventlicher Musik und einer besonderen Aktion für die Kinder. Danach werden der große Weihnachtsbaum vor der Kapelle geschmückt und die Weihnachtsbeleuchtung in den Innenhof des Landhauses Thiemannhof des Landhauses Thiemann können die Besucher den Abend bei Glühwein und Kinderpunsch sowie sonstigen Leckereien ausklingen lassen.

## Kuchen und Märchen



Der Herbst hatte Einzug ins Alte Pfarrhaus gehalten. Dort fand der monatliche Caritas-Seniorentreff statt. Der neue Pfarrer Jörg Schlummer stellte sich zu Beginn jedem Anwesendem persönlich vor. Passend zur herbstlichen Tischdeko wurde vom Team selbstgebackener Apfelweinkuchen serviert. Anschließend fesselten Maria Weller und Maika Reher die Gäste mit Geschichten und Märchen. Foto: pr

# Kugeln rollen ab 1. Januar

Kegelstadtmeisterschaft 2016 in Vorbereitung

Drensteinfurt • Zur Vorbereitung der Kegelstadtmeisterschaft 2016 konnte das Organisationsteam mit Beate Schlüter und Christof Eckhoff am Samstag Vertreter von elf Kegelclubs im Gasthaus Rodeo begrüßen. Galt es doch, zahlreiche Neuerungen zu beschließen und organisatorisch zu besprechen. Zunächst wurde festgelegt, dass die Kegelstadtmeisterschaft 2016 an den folgenden Terminen stattfinden wird: Erster Start ist vom 1. Januar bis zum 14. Februar, der zweite Start vom 19. bis 21. Februar und der dritte am 4./5. März. Die Siegerehrung wird abgerundet mit einer Tombola, wie bereits im vergangenen Jahr erfolgreich praktiziert, am Samstag, 5. März, in der Gast-

stätte Averdung erfolgen. „Da sich bereits zwei neue Clubs angemeldet haben, wird es in 2016 wieder eine Wertung bei den ‚Gemischten Clubs‘ geben“, heißt es in der Pressemitteilung. Insgesamt rechnet das Orga-Team mit einer Beteiligung von rund 20 Kegelclubs.

### Einzelpersonen

Als besondere Neuerung verweist das Orga-Team zudem noch auf die Teilnahmemöglichkeit für Einzelpersonen, wofür ebenfalls bereits Anmeldungen vorliegen. Weitere Kegelclubs oder Einzelkegler können sich noch per E-Mail an [info@kegel-stadtmeisterschaft.de](mailto:info@kegel-stadtmeisterschaft.de) bis zum 15. November anmelden.

# Drei Tage in Haltern

Neue Familienfreizeit

Drensteinfurt • „Uns fehlt die Familienfreizeit“: So ist Diakon Hans-Joachim Prasse oft angesprochen worden, nachdem das KAB-Angebot eingestellt worden war. Nun gibt es eine neue Idee. „Wir wollen für ein Wochenende mit Familien nach Haltern fahren. Der Termin ist vom 29. April bis 1. Mai. Zudem gibt es ein zweites Wochenende nur für Erwachsene. Dieser Termin ist vom 18. bis 20. März.“

Das Thema lautet: „Wenn jeder an sich denkt, ist doch an alle gedacht – oder?“. Anmeldung bei Diakon Prasse, Mecklenburger Straße 4, Tel. (02508) 1859, [a.prasse@online.de](mailto:a.prasse@online.de). Auskunft erteilen auch Beate Feldmann, Tel. (02387) 1367, und Mechthild Steinhoff, Tel. (02538) 649.

**REWE FRENSTER**  
Ascheberg - Bultenstr. 22 und  
Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

**Diese Woche Schlachtfest – bevorraten Sie sich zu besonders günstigen Preisen**

Frischer Schweinenacknbraten o. Nackenkoteletts besonders saftig 1 kg	2,99
Frische Bratwurst o. Schweinemett mehrmals täglich frisch hergestellt 1 kg	2,99
Frische zarte Schinkenschnitzel sorgfältig zugeschnitten 1 kg	4,99
Dr. Oetker Pizza Ristorante versch. Sorten, 265-410-g-Packung (1 kg = 4,59 – 8,00) 30% gespart	1,88
Granini Trinkgenuss versch. Sorten, 1-l-Flasche 44% gespart	0,99
Red Bull Energy-Drink 4 x 250 ml Pack zzgl. Pfand	3,33
Veltins versch. Sorten 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l, zzgl. Pfand (1 l = 1,10/1,39)	10,99
Coca-Cola, Fanta und weitere Sorten Doppelkistenaktion 2 x 12 l, zzgl. Pfand (1 l = 0,67)	15,98

## Im Notfall in die Wersehalle

Bürgerinformation zur Flüchtlingssituation

**Sendenhorst** • Zu einer Info-Veranstaltung zur aktuellen Flüchtlingssituation in der Stadt Sendenhorst lädt die Verwaltung am Dienstag, 17. November, um 18 Uhr in die Wersehalle in Albersloh ein.

Der Zustrom nach Deutschland ist ungebrochen. So wurden der Stadt Sendenhorst in diesem Jahr bereits 211 Flüchtlinge zugewiesen (Stand: 6. November). „Wie diese Entwicklung weitergeht, ist derzeit nicht absehbar“, heißt es in der Pressemitteilung. Die Verwaltung lädt daher alle Bürger zu dieser Veranstaltung ein, um über die aktuellen Zuweisungszahlen, die Unterbringung und die Betreuung der Flüchtlinge zu berichten und Fragen zu beantworten.

Die Verwaltung geht davon aus, dass die bisher ergriffenen Maßnahmen nicht mehr genügen, die zu erwartenden Flüchtlinge mit Wohnraum zu versorgen. „Es ist daher von großer Wichtigkeit, zusätzliche Kapazitäten zu schaffen.“ Dabei gibt es kurz- bis langfris-

tige Lösungswege.

Für den Fall, dass kurzfristige Flüchtlinge in größerer Zahl zugewiesen werden, müsse eine Sammelunterkunft zur Verfügung gestellt werden können. Im Notfall könnte kurzfristig die Wersehalle in Albersloh gesperrt werden.

Derzeit sei es nicht möglich, in konventioneller Bauweise zeitgerecht Lösungen zu schaffen. Hier sieht die Verwaltung die Einrichtung weiterer Unterkünfte in Form von Mobilheimen oder in Hohlraumbauweise vor. Mittel- bis langfristig sollen Einrichtungen in massiver Bauweise erstellt werden. Diese sollten in Form von Mehrfamilienhäusern (max. sechs Wohneinheiten) errichtet werden.

• Bürgermeister Berthold Streffing appelliert erneut an alle Bürger, Wohnraum für die dezentrale Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung zu stellen. Auskunft erteilt Sabrina Elkmann, Tel. (02526) 303134.

## „Auf Tod und Leben“



**Nach einem Dreivierteljahr der Trauer um den im Februar ums Leben gekommenen Schauspieler William Ngala kommt „Cactus Junges Theater“ nun nach Sendenhorst. Im März hatte die Aufführung von „Auf Tod und Leben“ ausfallen müssen. Nun lädt die Hospizgruppe Sendenhorst am Mittwoch, 25. November, um 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) in die Realschule St. Martin ein. Ob unerwartet oder eigentlich absehbar: In der Regel ist man nicht auf die Realität des Todes vorbereitet. Erst recht nicht, wenn man in jungen Jahren das Leben noch vor sich hat. Mittels des Mediums Theater soll an eine angstfreie Auseinandersetzung mit dem Thema „Tod“ herangeführt werden. Gespielt wird ein Theaterstück für Jugendliche und Erwachsene. Dank der großzügigen Übernahme der Gage durch die Firma Veka ist der Eintritt frei. Spenden für die Hospizbewegung sind jedoch willkommen.**

Foto: Ralf Emmerich



## Versorgung Schwerkranker

**Sendenhorst** • „Die Versorgung von Schwerkranken und Sterbenden“ lautet das Thema des nächsten Vortrags für pflegende Angehörige und Interessierte. Das Seniorenbüro Sendenhorst lädt hierzu am Dienstag, 17. November, um 17 Uhr ins St. Elisabeth-Stift ein. Martina Menzel, stellvertretende Leiterin der Caritas-Sozialstation St. Elisabeth, und Elisabeth Uhländer-Masiak, Hausleitung St. Elisabeth-Stift, informieren über die ganze Bandbreite des Themas. Anmeldung im St. Josef-Stift, Tel. (02526) 3001152, oder im Seniorenbüro, Tel. 3003131.

## Hochamt mit Bischof Genn

Besonderes Wochenende für die Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus

**Sendenhorst** • Der Pfarrgemeinde St. Martinus steht ein besonderes Wochenende bevor. Am 14. und 15. November jährt sich das Fest der Kirchweihe zum 150. Mal.

Die Gemeinde lädt am Samstag unter dem Titel „Wenn Steine erzählen könnten ...“ zu einer Einstimmung auf das Festhochamt am Sonntag ein. An unterschiedliche Lebenssituationen von Menschen, die in den 150 Jahren seit der Weihe der Pfarrkirche dort gebetet und ihren Glauben gefeiert haben, wird zwischen 15 und 18 Uhr in Gebetszeiten und Segnungsfeiern erinnert. Kerzen werden den Altar-

raum beim ökumenischen Tai-zebebet um 19 Uhr erleuchten. Ab 20 Uhr folgt dann eine Zeit, in der die Monstranz auf dem Altar steht, bevor sich von 20.30 bis 21 Uhr eine Zeit der stillen Anbetung anschließt.

Die Kerzen werden auch noch brennen, wenn die Gemeinde am Sonntag um 11 Uhr das Festhochamt zum 150.

### Ausstellung

Die Egli-Ausstellung „Von Martin, Liudger und anderen Vorbildern im Glauben“ ist noch bis zum 13. November täglich von 10 bis 18 Uhr außerhalb der Gottesdienstzeiten geöffnet. Anmeldungen von Gruppen sind in den Pfarrbüros möglich.



Die Pfarrkirche St. Martin Foto (A): wit

Kirchweihfest gemeinsam mit Bischof Dr. Felix Genn feiert. Er besucht die Pfarrgemeinde zum ersten Mal. Der Gottesdienst wird musikalisch eingearbeitet durch eine Gemeinschaft der Kirchenchöre aus Sendenhorst und Albersloh sowie der Gruppe „Saitenwind“. Priester, die aus der Gemeinde stammen oder hier tätig waren, sind als Konzelebranten eingeladen. Vereine aus beiden Ortsteilen nehmen mit ihren Bannerabordnungen teil.

Nach der Messe findet in der Aula der Realschule ein Nachmittag der Begegnung statt, bei dem die Gläubigen auch mit dem Bischof ins Gespräch kommen können. Für einen Mittagsimbiss ist gesorgt.

## Wahlen zum Presbyterium

**Sendenhorst** • Das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde lädt zur Gemeindeversammlung am heutigen Mittwoch um 19 Uhr in das Gemeindehaus an der Friedenskirche ein. Die Gemeindeversammlung ist der Beginn des Wahlverfahrens für das neue Presbyterium, das im Februar 2016 für vier Jahre gewählt wird. Pfarrer Manfred Böning stellt die Aufgaben des Presbyteriums vor.

## St. Martin hoch zu Ross

**Albersloh** • Das Martinsfest startet am Freitag, 13. November, um 18 Uhr auf dem Schulhof. Sobald St. Martin auf seinem Pferd eingetroffen ist, machen sich die Laternenträger und ihre Begleiter auf den Weg zur Wiemhove. Dort findet das beliebte Martinsspiel statt. Danach gibt es heiße oder kalte Getränke und eine leckere Brezel. Der Heimatverein Albersloh freut sich auf zahlreiche Teilnehmer. • **gez**

## Infos zum Friedhofsweg

**Albersloh** • Im Frühjahr stehen die Erneuerung der Schmutz- und Regenwasserkanäle sowie der Ausbau des Friedhofsweges vom Kirchplatz bis zur Friedhofshalle an. Dazu gibt es am Mittwoch, 25. November, um 18 Uhr im Kommunalforum in Sendenhorst eine Info-Veranstaltung. Dort wird das Ingenieurbüro Gnegel die Ausbauplanung vorstellen und die zeitliche Abwicklung bekannt geben.

## Tanzen bei Zurmühlen

**Sendenhorst** • Der Seniorenberrat lädt erneut Singles und Paare zum geselligen Tanzen 50 plus ein – und zwar am Sonntag, 15. November. Beginn ist um 15 Uhr im Hotel Zurmühlen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Für das Kaffeetrinken fallen Kosten von 4,50 Euro an.



Für die kleinen Besucher wurde einiges geboten. Foto: Otto

## Geschnatter blieb aus

Gänsemarkt dieses Mal ohne Federvieh

**Sendenhorst** • Das große Schnattern auf dem Martini-Gänsemarkt ist am Wochenende ausgeblieben: Das liebe Federvieh ließ sich nicht in die Stadt treiben. Stattdessen beschäftigte sich Gänseliesel Kim Keppler dann mit dem Verteilen von Gänseplätzchen.

Pünktlich um 13 Uhr eröffneten Bürgermeister Berthold Streffing und Hermann Stadtmann vom Gewerbeverein den Gänsemarkt. Und Petrus öffnete kurzfristig die Schleusen. So lief die Veranstaltung am Samstag auch schlepplend an, um sich am Sonntag schließlich zum Publikumsmagneten zu entwickeln. Nur die Gänse, die blieben eben fort.

Zahlreiche Verkaufsstände, Vereinspräsentationen und geöffnete Geschäfte auch am Sonntag lockten die Besucher an. Das Angebot war für alle groß und ausgewogen. Unge- wöhnlich hingegen das Gänse-

markt-Wetter, denn bei Temperaturen um die 18 Grad mochte so mancher Gast lieber keinen Glühwein trinken.

Wer mit offenen Augen über den Gänsemarkt schlenderte und auch einen Abstecher zum Haus Siekmann machte, der konnte zudem fleißige Handwerker sehen, wie zum Beispiel den Kettensägekünstler Holger Döpke, der vor staunenden Publikum aus einem Baum den Bären „Balou“ schnitt.

Zu den Höhepunkten am Samstag gehörte sicher der Laternenumzug mit Gänseliesel Kim Keppler an der Spitze sowie die abendliche Feuershow von Anna Oestreich. Überhaupt wurde wieder vieles für die Kinder angeboten: vom Karussell über Clownerien bis zum Klassiker, dem Gesichterschminken. Wer wollte, durfte im Haus Siekmann auch unter fachmännischer Anleitung seine eigene Kerze ziehen. • **jo**

## Kirchenvorstand gewählt

**Sendenhorst** • Ein Teil des Kirchenvorstandes wurde am Wochenende in der Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus neu gewählt. In diesem Gremium sitzen werden: Silke Abke, Karl-Bernd Holtmann, Theo Homann, Ute Rehbaum und Andreas Wößmann. Zu Ersatzmitgliedern wurden gewählt: Heinrich Kuhrmann und Norbert Wessel.

## Pettersson und Findus

**Sendenhorst** • Zum nächsten Kinderkino-Termin lädt die Musik- und Kulturschule Sendenhorst (Muko) am Sonntag, 15. November, ein. Um 15 Uhr wird im Haus Siekmann der Film „Neues von Pettersson und Findus“ (empfohlen ab fünf Jahren) gezeigt.

Zum Inhalt: Der alte Pettersson findet, Findus soll endlich ordentlicher werden. Der meint jedoch, dass kleine Kater nicht aufräumen müssen. Kurzerhand schreibt Findus einen Brief an den König. Der soll entscheiden, wer Recht hat. Der Eintritt kostet 4,50 Euro.

## Christen in Mauretanien

**Sendenhorst** • Am 1. November jährte sich zum 20. Mal der Tag der Bischofsweihe von Martin Happe. Seinen 70. Geburtstag begeht der Sendenhorster am 15. November. Und: Sein Bistum in Mauretanien besteht seit 50 Jahren. Pax Christi gratuliert dazu

mit einer kleinen Ausstellung. Unterstützt wird diese von der Realschule St. Martin, die seit Jahren Entwicklungsprojekte in Afrika fördert. Die Ausstellung ist am Sonntag, 15. November, anlässlich des Kirchweih-Jubiläums in der Realschule zu sehen.

## Erster Gang auf neuem Asphalt



Der Vorstand des Vereins Bürgerradweg Ahrenhorst hat sich am Wochenende gemeinsam auf den Weg gemacht, um ein erstes Mal die neue Asphaltdecke zu begehen. Mit Kind, Kegel und einer gehörigen Portion Zufriedenheit starteten die Radwegbauer an der Mühle Bröckelmann Richtung Drensteinfurt. Vorsitzender Helmut Hackenesch blickt mit seinen Mitstreitern auf 15 Monate Bauzeit zurück. „Wir sind nach wie vor auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen“, erklärte Hackenesch, der darauf hofft, dass der Radweg Anfang 2016 eingeweiht werden kann. Informationen zum Bauverlauf und zu Spendenmöglichkeiten gibt's auf [www.radweg-ahrenhorst.de](http://www.radweg-ahrenhorst.de).

Foto: Husmann

## Rehbaum hält Rede

Am Volkstrauertag

**Albersloh** • Die Kranzniederlegung am Volkstrauertag findet am Sonntag, 15. November, statt. Die gesamte Bevölkerung ist eingeladen. Da das Hochamt in St. Ludgerus an diesem Tag entfällt, erfolgt der Abmarsch um 9.30 Uhr am Kirchplatz. Die musikalische Gestaltung übernehmen der Spielmanszug und das Kolling-Blasorchester. Die Gesamtleitung hat Theo Hoenhorst, Oberst der Bürgerschützen. Die Ansprache am Ehrenmal hält Henning Rehbaum. Im Anschluss können alle noch die Kirchweihmesse mit Bischof Genn in Sendenhorst besuchen. Um 10.15 Uhr steht dafür ein Bus an der Haltestelle Teckelschlaue bereit.

## Neues Fahrzeug für den Löschzug

38 Jahre alter Schlauchwagen wird ersetzt

Ascheberg • Seinen neuen Gerätewagen Logistik (GW-L1) konnte der Löschzug Ascheberg nun bei der Firma Meyer in Rehden abholen.

Das neue Fahrzeug ersetzt einen inzwischen fast 38 Jahre alten Schlauchwagen und ist der nächste Schritt in der Umsetzung des 2012 verabschiedeten Fahrzeugkonzeptes für die Gemeinde Ascheberg.

Der neue Wagen übernimmt jedoch nicht nur die 1000 Meter B-Leitung des alten Schlauchwagens, sondern ist auch mit Rollwagen, auf denen verschiedene Gerätschaften gelagert sind, bestückt. Des Weiteren können auf dem neuen Fahrzeug bis zu sechs Einsatzkräfte mitfahren.

„Insgesamt ist das neue Fahrzeug deutlich vielseitiger als der alte Schlauchwagen“, heißt es in der Pressemitteilung der Gemeinde.

Kameraden des Löschzugs Ascheberg machten sich unter der Leitung von Wehrführer Rainer Koch und Löschzugführer Reinhard Poppe am vergangenen Samstag auf den Weg nach Niedersachsen, wo sie das

neue Fahrzeug abnahmen und in die neue Technik eingeweiht wurden. Koch und Poppe zeigten sich zufrieden mit der Qualität der Fertigung.

### Sichere Technik

„Wir sind froh, nun veraltete und kaum mehr einsatzbereite Technik durch zeitgemäße, an die aktuellen Anforderungen angepasste und vor allem durch sicherere Technik zu ersetzen. Das neue Fahrzeug stärkt die Einsatzfähigkeit der gesamten Wehr und ist der nächste Schritt zur Modernisierung der Feuerwehr Ascheberg“, so der stellvertretende Leiter Daniel Heitbaum.

Das neue Fahrzeug wurde beim Eintreffen in Ascheberg natürlich von zahlreichen Kameraden des Löschzugs in Augenschein genommen. Auch Bürgermeister Dr. Bert Risthaus erkundigte sich bei Eintreffen des neuen Fahrzeugs vor Ort und dankte den Kameraden für ihr Engagement bei der Beschaffung. Eine offizielle Einweihung ist für das Frühjahr 2016 geplant.



## Rentier, Krippe und Co.

Charlotte, Laura und Johann (v.l.) machten sich sofort ans Werk, kaum das Barbara Vollmer die Malvorlagen in der Kita St. Katharina verteilt hatte. Der „Zauberhafte Advent“ lässt grünen, und mit ihm sind die Kinder wieder zum Malwettbewerb von Pro Ascheberg aufgerufen. War es bis zum vergangenen Jahr mit dem Kirchturm ein einheitliches Motiv, setzt die Kaufmannschaft nun auf Vielfalt. Tannenbaum, Rentier, Nikolaus oder Krippe: Die Auswahl ist groß. Doch zum weihnachtlichen Wettbewerb sind nicht nur die Kita-Kids aufgerufen. „In die Grundschulen bringen wir auch noch Vorlagen“, erklärte Vollmer. Wer sein Werk fertig hat, der wird gebeten, dieses bis zum 21. November zu Bücher Schwalbe zu bringen. Hier werden die Bilder gesammelt und schmücken dann beim „Zauberhaften Advent“ am Sonntag, 29. November, viele Schaufenster im Ascheberger Ortskern. Und wer beim weihnachtlichen Bummel sein Bild entdeckt, der darf sich über eine kleine Überraschung freuen.

Foto: Nitsche



## 965 Stimmen abgegeben

Ascheberg • Bei der Kirchenvorstandswahl am Wochenende wurden insgesamt 965 Stimmzettel abgegeben. Damit lag die Wahlbeteiligung bei 12 Prozent. Folgende Personen wurden in den Vorstand der Pfarrgemeinde St. Lambertus gewählt: Dr. Hubertus Erfmann, Norbert Kühnhenrich, Heinrich Lohmann, Brigitta Weckendorf, Elke Eckmann, Berthold Beckendorf, Mechtild Mehring, Bernd Streyl, Andreas Teigel, Dirk Althövel, Christian Greve, Simone Greive, Hildegard Kuhlmann, Bruno Cramer, Mechtild Naber und Rosemarie Godek. Ersatzmitglieder sind Stephanie Beckers und Guido Friesen.

## Kissen duften köstlich

Beim 29. Künstler- und Hobbymarkt gibt es am Wochenende Schönes zu entdecken

Davensberg • Ein Hauch von Erde und Eukalyptus verbreitet im Raum eine natürliche Note. „Es riecht nach Wald“, sagt Andrea Schubert und verpackt den Duft kurzerhand in eine bunte Stoffhülle. Denn er rührt von lauter beige-goldenen Flöckchen her.

„Zirbenflocken“, erläutert sie und fügt hinzu: „Die bilden die Füllung der Kissen.“ Dann kommen Nadel und Faden zum Einsatz – und fertig ist das Zirbenkissen. Hierzulande ist es kaum bekannt, aber das soll sich nun ändern.

Aufgrund seines natürlichen Inhalts vereint es viele positive Eigenschaften. Der angenehme Duft ist nur eine davon. „Die Zirbenflocken werden von



Andrea Schubert stellt auf dem Künstler- und Hobbymarkt aus. Foto: Nitsche

der Zirbelkiefer gewonnen.“ Eine Pflanzenart, die in Österreich beheimatet ist. Ein Urlaub hat Schubert zu ihrem neuen Hobby gebracht.

Seitdem rattert die Nähmaschine. Und die Kissen sind nicht bloß dekorativ. „Zirbenholz beugt Wetterfühligkeit vor, verbessert den Schlaf und wirkt beruhigend auf den Organismus. Es bekämpft Motten und verhindert die Bildung von Schimmelpilzen“, zählt die Hobbykünstlerin auf.

Erstmals geht Schubert nun unter die Aussteller und bringt am Samstag und Sonntag, 14./15. November, jeweils von 13 bis 18 Uhr beim 29. Künstler- und Hobbymarkt den Duft des Waldes mit in die Pausenhalle der Davensberger Grundschule. • ben

## Lieder und Theaterstück

Ascheberg • Die Nikolausfeier der Kolpingsfamilie findet am Sonntag, 6. Dezember, um 15 Uhr im Pfarrheim Ascheberg statt. Bei Kaffee, Saft und Waffeln werden Adventslieder gesungen, die Theatergruppe der Kolping-Kids hat ein Weihnachtsstück eingeübt und bringt „Als der Weihnachtsmann sein Gedächtnis verlor“ zur Aufführung. Der Nikolaus kommt selbstverständlich auch zu Besuch und bringt für die Kinder eine gefüllte Tüte (3,50 Euro) mit. Anmeldung bis zum 30. November bei Familie Weiß, Tel. (02593) 98853, Mail: anke@kf-ascheberg.de.

## Koch folgt Habersaat

Ascheberg • Dr. Kai Habersaat ist kürzlich gestorben. Sein Tod hat einen Personalwechsel innerhalb der UWG-Fraktion zur Folge. Dr. Christoph Koch, Vorsitzender der UWG, werde den Platz von Dr. Kai Habersaat im Gemeinderat einnehmen, teilt die UWG mit. Koch kommt aus Herbern und verdient seine Brötchen als Arzt für Kinderheilkunde und Jugendmedizin. Bei der UWG ist er schon seit vielen Jahren aktiv: als Sachkundiger Bürger im Wirtschaftsförderungs- sowie im Wahlprüfungsausschuss. • ben



Der Löschzug hat einen neuen Gerätewagen bekommen. Foto: pr

## Grüße vom Nikolaus

Ascheberg • Auch in diesem Jahr können die Ascheberger wieder ihre Nikolaus-Grüße von den Messdienerleitern überbringen lassen.

Von Samstag, 14. November, bis Donnerstag, 3. Dezember, können selbst gebastelte Grußkarten für 3 Euro erworben werden: nach den Weihnachtsgottesdiensten, auf dem Adventsbummel am 29. Novem-

ber und beim lebendigen Adventskalender der Messdiener am 2. Dezember bei Familie Wenz (Schlingermanns Hof 7).

Die Rückgabe der ausgefüllten Grußkarten möge bis zum 4. Dezember über den Briefkasten am Pfarrbüro erfolgen. In einer „Nacht- und Nebelaktion“ vor Nikolaus werden die Grüsse und ein Schoko-Nikolaus übermittelt.

## Kräftig gespendet



Bollerwagen, Handkarren, Autos – am Samstag kamen alle fahrbaren Untersätze zum Einsatz. Schließlich mussten die prall gefüllten Altkleidersäcke irgendwie zum Raiffeisenmarkt Ascheberg kommen. „Altkleider gegen Kartoffeln“ hieß das Motto von Kolpingsfamilie und Raiffeisen. Und längst nicht jeder nahm seine „Währung“ mit nach Hause. Vielmehr wurde kräftig gespendet – an die Ascheberger Tafel. Am Ende lagerten hier 200 Kilo Kartoffeln. Foto: Nitsche

## Tag des Gedenkens und der Mahnung

Volkstrauertag in allen Ortsteilen von Ascheberg

Ascheberg • Die Bürger der Gemeinde Ascheberg begehen am kommenden Sonntag, 15. November, den Volkstrauertag als einen Tag des Gedenkens der Leiden und der Opfer von Krieg und Gewalt sowie als Mahnung zu Frieden und Verständigung. Es gibt Veranstaltungen in allen Ortsteilen.

• **Ascheberg:** Die Mitglieder der Vereine und Verbände sammeln sich um 11.30 Uhr auf dem Lambertus-Kirchplatz und ziehen gemeinsam unter Leitung der Feuerwehr zum Ehrenmal auf den Friedhof.

• **Herbern:** Der Volks-

trauertag in Herbern wird in diesem Jahr von der Gemeinde Ascheberg vorbereitet. Das Programm sieht vor, dass sich die Teilnehmer gegen 11.45 Uhr auf dem Benediktus-Kirchplatz treffen, um anschließend zum Ehrenmal zu ziehen.

• **Davensberg:** Der Volkstrauertag in Davensberg wird vom Heimatverein vorbereitet. Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr. Gegen 10 Uhr beginnt die Aufstellung des Zugs auf dem Römerweg, der sich in Richtung Friedhof bewegt. Bei schlechtem Wetter findet die Feier in der Kirche statt.

## Wagen beschädigt

Ascheberg • Ein unbekannter Autofahrer hat am Montag zwischen 2 und 12 Uhr einen geparkten schwarzen BMW auf der Bultenstraße beschädigt. Anschließend flüchtete er von der Unfallstelle. Der Sachschaden beträgt 1000 Euro.

• Hinweise: Tel. (02591) 7930.

## Einbruch misslungen

Herbern • Unbekannte Täter haben am Wochenende vergeblich versucht, über das Dach in einen Lebensmittelmarkt an der Südstraße einzubrechen. Entwendet wurde nichts. Der Sachschaden beläuft sich auf 500 Euro.

• Hinweise: Tel. (02591) 7930.

## Spatenstich verschoben

Ascheberg • Der erste Spatenstich für den Ausbau des Glasfasernetzes in Ascheberg verzögert sich. Von der BBV Münsterland wurde er vom 18. November auf den 8. Dezember verschoben.

„Die Verschiebung wurde notwendig durch eine bevorstehende Änderung in der str-

ategischen Ausrichtung, die es dem Unternehmen aus rechtlichen Gründen momentan nicht erlaubt, Verträge für größere Investitionen zu schließen“, heißt es. Hiervon sei auch das bereits vorbereitete Abkommen mit dem Generalunternehmer für den Ausbau in Ascheberg betroffen.

## Malerei und Musik



Nach dem Erfolg ihrer ersten Zusammenarbeit „Klangbilder 1“ gehen der Pianist Harald Sumik und der Maler Carsten Spiegelberg aus Drenseinfurt ein weiteres Stück ihres künstlerischen Weges gemeinsam. Am Mittwoch, 18. November, um 19.30 Uhr gibt es auf Schloss Heessen in Hamm „Klangbilder 2“. Der Eintritt von 10 Euro (ermäßigt 5 Euro) wird gespendet. Kartenreservierung unter Tel. (02381) 3715940, oder E-Mail: haraldsumik@web.de. Foto: pr

## Konzert der Musikschule

Ascheberg • Ein weiteres Konzert veranstaltet die Musikschule am Sonntag, 15. November, um 17 Uhr im Bürgerforum. Diesmal sind die Schüler an der Reihe, ihre Musikstücke bei einem Konzert zu präsentieren. Am stärksten vertreten sind die Klavierspieler, weitere Programmpunkte sind Stücke für Querflöten, Posaune und Akkordeon. Mitwirkende sind fortgeschrittene Musikschüler, Jugendliche und auch Erwachsene. Zu dem Konzert sind alle Musikliebhaber eingeladen, der Eintritt ist frei.

Fußball kompakt

# Aufatmen in Albersloh

SVH, TuS und SVR siegen / SVD erkämpft sich Punkt / SG patzt / Fortuna „zu behäbig“



Doppelpack für den SV Rinkerode: Jan Hoenhorst (am Ball). Foto: Kleineidam

**Landesliga 4: SV Herbern – Hammer SpVg II: 4:1.** Die Fußballer des SVH feierten den Befreiungsschlag ausgelassen. Nach vier Pleiten in Serie gingen sie erstmals seit Ende September als Sieger vom Platz und verließen die Abstiegsränge. Das Spiel gegen Mitkonkurrent Hamm startete mit einem Rückschlag in Minute zehn – 0:1. Danach schlug die Stunde von Sebastian Schütte, der zwei Tore auflegte und eins erzielte. Zunächst setzte er Tim Bröer beim 1:1 in Szene (20.). Direkt nach dem Seitenwechsel netzte Schütte selbst zur Führung ein (48.). Als HSV-Torschütze Haris Kahric nach einem Foul an Schütte die Ampelkarte gesehen hatte, machte Herbern den Deckel drauf. Schütte schickte Brillowski auf die Reise, der keine Probleme hatte, zum 3:1 einzuschleichen (64.). Den Schlusspunkt markierte Dennis Hölscher mit einem direkt verwandelten Freistoß (78.). „Der Platzverweis hat uns in die Karten gespielt. Ich bin extrem zufrieden mit der Art und Weise des Sieges“, sagte Herbern Trainer Christian Bentrup. ● **war**

**SVH: Freitag, Venneker, Christ, Sabe, Kaminski, Brillowski, Schütte, Bröer, Lüemann, Ploczicki, Hölscher** (eingewechselt: Runde, Richter, Bentrup)

**Bezirksliga 7: TuS Germania Lohausenholz – SV Drensteinfurt: 0:0.** Es war das siebte Duell der beiden Teams in der Bezirksliga. Zum ersten Mal gab es keinen Sieger. Ivo Kolobaric konnte mit dem torlosen Unentschieden gut leben. Schließlich hatte der SVD in Lohausenholz zuvor stets verloren. Auch wenn die Drensteinfurter in der Tabelle zwei Plätze abrutschten und nur noch Elfter sind – ihr Trainer war „zufrieden“. Schließlich hatte er „kein schlechtes Spiel“ und ein „gerechtes“ 0:0 gesehen. „Das ist schon eine gute Mannschaft. Es ist schwer gegen die zu spielen“, sagte Kolobaric über den Gegner, der in zwölf Spielen nur eine Niederlage und neun Tore kassiert hat. Der SVD spielte zum zweiten Mal zu null und wirkt mittlerweile gefestigter. In den letzten fünf Partien gab es nur eine Niederlage. Mit jeweils vier Siegen, Remis und Niederlagen haben die Stewerter fünf Punkte Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz. Nur drei Punkte Rückstand sind es auf Platz sechs. ● **mak**

**SVD: Kemper, Fröchte, van Elten, J. Wiebusch, Grönwaller, Sander, S. Wiebusch, D. Heinsch, Eising, Günner, Brajkovic** (eingewechselt: Niemeyer, Juras, Wichmann)

**Bezirksliga 8: TuS Ascheberg – SuS Kaiserau: 3:1.** Nach einem Monat ohne Punktgewinn startete der November für die Fußballer des TuS optimal. Mit einem Dreier gegen den bisher punktgleichen SuS aus Kamen beendete das Team von Trainer Holger Möllers die Negativserie und kletterte wieder auf Rang sieben. Wie Ende Mai siegten die Ascheberger 3:1 gegen Kaiserau. Nach einem schnellen Rückstand (5.) hatte der TuS das Spiel bis zur Pause durch Treffer von Fernando Manfredi (29.) und Fabian Vogt (45.) gedreht. Die Gäste drängten nach dem Seitenwechsel zwar auf den Ausgleich, doch der eingewechselte Rodrigo de Sousa machte mit seinem Tor zum 3:1 alles klar (86.). Möllers sprach von einem Arbeitssieg. ● **war**

**TuS: Kofoth, Vester, Höhne, Sabe, Hölscher, Kahlkopf, Bultmann, Manfredi, Cabrera, Vogt, de West** (eingewechselt: Conde, Tüns, de Sousa)

**Kreisliga A1 Münster: SG Sendenhorst – SC Westfalia Kinderhaus II: 2:2.** Ein Spieltag zum Vergessen liegt hinter der SG. 2:0-Führung verspielt, Tabellenplatz eins abgegeben und zwei Platzverweise kassiert – „es sind viele Sachen gegen uns gelaufen“, ärgerte sich Trainer Uli Leifken nach dem Remis. Dabei sei die Leistung „nicht schlecht gewesen“. Vielmehr ärgerte sich Leifken über „blöde“ Gegentore und den Schiedsrichter. „Wir wurden definitiv benachteiligt.“

Zunächst hatte alles nach einem standesgemäßen Ergebnis ausgesehen. Philip Wostal sorgte mit einem Doppelpack innerhalb von nur fünf Minuten für das 2:0 (16., 20.). Einen

von Maximilian Kurtz verursachten Elfmeter nutzten die auswärtigen Münsteraner zum Anschlussstreifer per Kopf zur Stelle (8.), einen „schönen Konter“ (Gielen) vollendete Jannick Horstmann zum 2:0 (85.). Ärgerlich waren die Verletzungen von Janis Kröger und Marcel Kirchhoff. Letzterer knickte um und musste früh raus (8.). Kröger zog sich wohl einen Muskelfaserriss zu und wird länger fehlen. ● **mak**

**GWA: Kohn, Hecker, Strohbücker, J. Spangenberg, Kröger, Kirchhoff, P. Horstmann, Thale, J. Horstmann, Neufert, Hövelmann** (eingewechselt: Adolph, Grenzer, Kerkhoff)

**Kreisliga A2 Münster: SV Rinkerode – Werner SC II: 2:0.** SVR-Trainer Bernd Löcke hatte etwas Bedenken vor dem Spiel. Denn neben Ruß und Weglage fiel auch Innenverteidiger Dirker aus. Löcke stellte auf Dreierkette um. Seine Sorgen waren unbegründet. Die Rinkeroder setzten sich auch im Heimspiel gegen Wernes zweite Mannschaft durch und feierten den dritten Sieg in Serie. „Im Moment sind wir gefestigt“, sagte Löcke und attestierte seinen Jungs einen „disziplinierten“ Auftritt. Auch wenn sein Team „kein Feuerwerk abgebrannt habe“, war der Coach zufrieden, „weil wir es zurzeit einfach gut machen“. Zur Belohnung ging es in der Tabelle drei Plätze hoch auf Rang acht – die beste Platzierung des SVR in dieser Saison.

Nachdem Marcel Nollmann die Latte getroffen hatte, schob Jan Hoenhorst zur Führung ein (34.). „So stellt man sich als Trainer ein Kontor vor“, freute sich Löcke. Auch das 2:0 erzielte Hoenhorst (62.). „Ich

hatte nicht das Gefühl, dass Werne ein Tor schießen könnte“, so Löcke. ● **mak**

**SVR: Lüke, Richter, Walbaum, Beste, Grünhagel, Dogan, Groß, Hoenhorst, Nollmann, Meyer, Wiewer** (eingewechselt: Doan, Jakob)

**Kreisliga A2 Münster: SG Selm – SV Davaria Davensberg: 3:0.** Die achte Niederlage in Folge kassierten Davarias Kicker gegen den Konkurrenten aus dem ehemaligen Fußballkreis Lüdinghausen. Dabei zeigten die Davensberger keine schlechte Vorstellung. Bis zur 80. Minute führten die Selmer knapp mit 1:0. Das Tor war in der 15. Minute gefallen. Patrick Eickholt und Kai Schäcker- mann verpassten es in Halbzeit eins, den Rückstand zu egalieren. In der Schlussphase, als Davaria drängte, konterten die Selmer und erzielten noch die Treffer zwei und drei (80., 90.+2). Die nächsten beiden Gegner der Davensberger sind der Erste BW Aasee und der Zweite Nienberge. ● **war**

**Davaria: Stilling, Bolle, Merten, König, P. Eickholt, Roberg, Schäcker- mann, Plagge, Grote, Brinkmann, Grube** (eingewechselt: Frenke, Bouma, Th. Jansen)

**Kreisliga A Beckum: SuS Ennigerloh – Fortuna Walstedde: 4:2.** Bei den Fortunen machte sich Ernüchterung breit. Zwei Wochen nach dem Spektakel gegen RW Ahlen II (5:4) gab es am 12. Spieltag einen Rückfall in alte Zeiten – und nach drei Siegen am Stück die fünfte Niederlage der Saison. „Wir haben alles vermissen lassen, was wir gegen Ahlen gezeigt haben“, sagte Trainer Eddy Chart und nannte als Beispiele Einsatzbereitschaft und Leidenschaft. Sein Team

hatte „zu behäbig“ agiert und ein „schlechtes Zweikampferhalten“ an den Tag gelegt. Die Walstedder verpennten die erste Halbzeit – „aber so was von“, ärgerte sich Chart. Nach einer „sehr verhaltenen“ Anfangsphase kassierten die Gäste in kurzer Zeit drei Tore (23., 26., 33.). Beim 4:0 halfen die Fortunen tatkräftig mit (44.). Zumindest betrieben Kevin Wender per Freistoß (67.) und Joel Lange (76.) mit ihren Toren Ergebniskosmetik. „Mehr wäre auch nicht verdient gewesen. Wir haben zu wenig investiert“, gab sich Chart als fairer Verlierer. ● **mak**

**Fortuna: Janssen, J. Lange, Ophaus, Wender, Rosendahl, Ke. Northoff, Ka. Northoff, Gouw, Vinnenberg, Post, Ernst** (eingewechselt: Averhage, Budde, Simon)

**Frauen, Bezirksliga 7: Fortuna Walstedde – Hammer SpVg: 1:0.** Volker Rüsing war ehrlich. „Es war kein schönes Spiel und hatte mehr mit einem Flipperspiel als mit Fußball zu tun. Der Aschenplatz tat sein Übriges dazu“, sagte der Trainer von Fortunas Fußballerinnen. „Aber das Ergebnis stimmt.“ Und der Sieg sei „auf jeden Fall verdient“ gewesen. Das entscheidende Tor erzielte Amanda Kock, sie war vom Elfmeterpunkt erfolgreich (23.) – ihr vierter Saisontreffer. Was Rüsing besonders freute: Die Walstedderinnen spielten zum zweiten Mal in dieser Saison zu null. Auch sonst läuft es beim Aufsteiger. Die Fortuna hat nur eins der vergangenen sieben Spiele verloren, in dieser Zeit fünf Siege gefeiert und ist als Tabellensechster punktgleich mit dem Vierten. ● **mak**

**Fortuna: Söhnholz, Funke, Weile, Etzel, Blume, Przystuppa, Kock, Jüring, Post, Strate, Rachuba** (eingewechselt: Brandt, Zirkel, Homann)

**Frauen, Kreisliga A2 Münster: TuS Hilstrup – TuS Ascheberg: 5:0.** Es bleibt dabei: Treffen die Fußballerinnen des TuS in einem Spiel, gewinnen sie, schießen sie kein Tor, verlieren sie. Beim Tabellennachbarn und Titelkandidaten, der vor der Partie punktgleich war, war die Mannschaft von Trainer Manfred Trahe letztlich chancenlos und kassierte die höchste Niederlage der Saison. In der ersten Halbzeit hatte Hilstrup zwei (10., 25.), nach der Pause drei Mal (50., 60., 78.) getroffen. In der Tabelle stehen die Aschebergerinnen weiter auf Platz vier. ● **mak**

**TuS: Eickholt, K. Vorlop, Vorrink, J. Grube, Egbers, J. Vorlop, I. Olbrich, Hömann, J. Rummeler, Blesenkemper, S. Rummeler** (eingewechselt: Krieger, van Roje, M. Grube)

Termin

**Fortuna Walstedde**  
**Donnerstag**  
 ● SG Wadersloh/Liesborn/Diestede – C-Jugend, 18.30 Uhr

Fußball

**Landesliga 4**

1 BSV Roxel	11	29:9	26
2 SC Preußen Lengerich	12	28:13	25
3 TuS Haltern	11	19:6	23
4 SpVg Emsdetten	11	27:13	18
5 SV Eintracht Ahaus	11	22:23	18
6 SV Burgsteinfurt	11	14:13	16
7 SV Mesum	11	16:22	16
8 Westfalia Gemen	12	20:23	13
9 DJK Eintr. Coesfeld	11	17:21	13
10 SC Münster 08	11	11:16	13
11 Viktoria Resse	11	15:22	13
12 SV Herbern	11	18:23	12
13 SF Stuckenbusch	11	15:30	11
14 Hammer SpVg II	11	12:21	10
15 SV Dorsten-Hardt	10	11:19	8
16 TuS Dornberg			zurückgezogen

13. Spieltag (Sonntag, 15. November): SV Dorsten-Hardt – SV Herbern, 14.30 Uhr

**Bezirksliga 7**

1 SpVg Beckum	12	49:13	32
2 SV Westfalia Soest	12	26:18	22
3 Germ. Lohausenholz	12	24:9	21
4 SG Bockum-Hövel	12	25:15	21
5 Westfalia Rhynern II	12	25:18	21
6 TuS Wiescherhöfen	12	21:19	19
7 TuS Freckenhorst	12	26:16	17
8 Türkischer SC Hamm	12	23:19	17
9 Warendorfer SU	12	16:18	16
10 RW Westönnen	12	18:21	16
11 SV Drensteinfurt	12	14:21	16
12 VfL Hörste-Garfeln	12	23:30	14
13 VfL Sassenberg	12	14:18	12
14 Westfalen Liesborn	12	20:25	11
15 SVE Heessen	12	15:38	7
16 SV Lippstadt II	12	10:51	6

13. Spieltag (Sonntag, 15. November): SV Drensteinfurt – SVE Heessen, 14.30 Uhr

**Bezirksliga 8**

1 VfL Senden	12	33:6	31
2 FC Overberge	11	32:17	23
3 Westfalia Wethmar	12	34:20	23
4 FC Nordkirchen	11	20:19	19
5 Werner SC	11	26:13	18
6 SC Husen Kurl	11	28:25	17
7 TuS Ascheberg	11	19:19	16
8 TuS Hannibal	11	17:21	16
9 Eintracht Dortmund	11	16:16	14
10 VfL Kamen	11	20:17	13
11 SC Dorstfeld	11	20:21	13
12 SuS Kaiserau	12	15:19	13
13 BV Brambauer-Lünen	11	16:22	11
14 VfB Lünen	11	18:38	8
15 FC TuRa Bergkamen	11	8:49	0

13. Spieltag (Sonntag, 15. November): FC Overberge – TuS Ascheberg, 14.30 Uhr

**Kreisliga A1 Münster**

1 SG Telgte	12	42:19	28
2 SG Sendenhorst	12	30:9	28
3 VfL Wolbeck	12	25:17	26
4 Borussia Münster	12	28:17	20
5 BSV Ostbevern	13	21:25	19
6 Grün-Weiß Gelmer	12	21:16	18
7 Eintracht Münster	13	25:33	18
8 SV GW Westkirchen	12	20:24	15
9 Westf. Kinderhaus II	12	25:29	14
10 FC Münster	12	23:25	13
11 SC Reckenfeld	12	20:26	13
12 DJK GW Albersloh	12	18:22	12
13 TSV Handorf	12	16:25	12
14 SC Hoetmar	12	13:20	11
15 SC Füchtorf	12	11:20	10
16 SV BW Beelen	12	11:22	10

13. Spieltag (Sonntag, 15. November): GW Albersloh – SG Sendenhorst, 14.30 Uhr

**Kreisliga A2 Münster**

1 SV BW Aasee	12	27:9	28
2 SC Nienberge	12	35:15	27
3 SV Conc. Albachten	12	29:15	26
4 VG GS Hohenholte	12	36:18	23
5 SG Selm	12	31:16	22
6 TuS Hilstrup II	12	31:22	19
7 Werner SC II	12	19:20	19
8 SV Rinkerode	12	23:24	17
9 BSV Roxel II	12	14:15	17
10 BW Ottmarsbocholt	12	30:29	16
11 SV Bösenell	12	30:20	14
12 SC Capelle	12	20:20	14
13 SV Herbern II	12	17:22	13
14 SW Havixbeck	12	13:34	7
15 Davaria Davensberg	12	11:41	3
16 SV Südkirchen	12	7:43	2

13. Spieltag (Sonntag, 15. November): Dav. Davensberg – BW Aasee, 14.30 Uhr; GS Hohenholte – SV Rinkerode, 14.30 Uhr

**Kreisliga A Beckum**

1 Ahlener SG	12	34:19	28
2 SpVg Oelde	12	42:15	27
3 SC Roland Beckum II	12	38:25	22
4 Rot Weiss Ahlen II	12	40:22	21
5 Westfalia Vorhelm	12	23:34	21
6 SuS Ennigerloh	12	33:24	20
7 Fortuna Walstedde	12	31:29	19
8 SV Neubeckum	12	27:23	17
9 DJK Vorwärts Ahlen	12	25:23	16
10 VfL Lippborg	12	27:30	15
11 BW Sünninghausen	12	22:32	15
12 SuS Enniger	12	21:23	14
13 Aramäer Ahlen	12	25:30	14
14 SpVg Beckum II	12	24:41	11
15 TuS Wadersloh	12	28:38	8
16 FSG Ahlen	12	23:55	6

13. Spieltag (Sonntag, 15. November): F. Walstedde – Aramäer Ahlen, 14.30 Uhr

**Frauen, Bezirksliga 7**

1 SV Herbern	10	24:5	28
2 DJK GW Amelsbüren	10	34:10	22
3 VfL Wolbeck	10	32:8	22
4 DJK RW Alverskirchen	10	28:16	17
5 SG Telgte	10	21:10	17
6 Fortuna Walstedde	10	23:16	17
7 TuS Saxonia Münster	10	25:20	16
8 Hammer SpVg	10	17:11	13
9 SC Peckeloh	10	20:30	11
10 BSV Heeren II	10	12:32	11
11 Warendorfer SU II	10	25:28	10
12 BV Bad Sassendorf	10	22:35	9
13 SpVg Oelde	10	17:35	9
14 Rot Weiss Ahlen	10	7:51	0

11. Spieltag (Sonntag, 15. November): Sax. Münster – Fort. Walstedde, 12.30 Uhr; SV Herbern – SpVg Oelde, 15 Uhr

## Gruppen für HKM werden ausgelost

**Drensteinfurt/Sendenhorst** ● Die öffentliche Auslosung der Gruppen für die 28. Volksbank-Fußball-Hallenkreismeisterschaft findet an diesem Mittwoch ab 18.30 Uhr im Vereinsheim des TuS Freckenhorst am Feidiek statt. Im Lostopf befinden sich 19 von 21 möglichen Mannschaften. Abgesagt haben der FC Greffen und der SC Füchtorf. Gespielt wird in drei Fünfer-Gruppen und einer Vierer-Gruppe. Die beiden Ersten qualifizieren sich für die Zwischenrunde, in der es zwei Vierer-Gruppen gibt. Die beiden Halbfinalpar-

tien und das Endspiel folgen.  
**Spielertermine:** Dienstag, 29. Dezember, ab 18 Uhr: Gruppe A; Mittwoch, 30. Dezember, ab 18 Uhr: Gruppe B; Samstag, 2. Januar, ab 13 Uhr: Gruppen C und D; Sonntag, 3. Januar, ab 12 Uhr: Finalrunde  
**Teilnehmerfeld:** Bezirksliga: SV Drensteinfurt, VfL Sassenberg, Warendorfer SU, TuS Freckenhorst (Ausrichter); Kreisliga A: DJK GW Albersloh, BW Beelen, SC Hoetmar, BSV Ostbevern, SV Rinkerode SG Sendenhorst, SG Telgte, GW Westkirchen; Kreisliga B: DJK RW Alverskirchen, SC DJK Everswinkel, DJK RW Milte, SC Müssingen, TSV Ostenfelde, SV Ems Westbevern; Kreisliga C: IFC Warendorf



„Weltreise“ zum Abschluss

Viele junge Familien fanden sich am Sonntag zum Familiensport der SG in der Sendenhorster Westtorhalle ein. Das Organisationsteam hatte zum Thema „Alle Kinder dieser Welt“ Spiele und Großgeräteaufbauten vorbereitet. Los ging es mit einem Bewegungsspiel, das zum Mitmachen animierte. Es wurde gehüpft, getanzt, in die Hände geklatscht und mit dem Po gewackelt. Danach konnten Kinder und Eltern die Gerätelandchaft ausgiebig erkunden. Die abschließende „Weltreise“ als Entsperungssequenz kam wie gerufen. Der nächste Familiensport findet am Sonntag, 6. Dezember, von 10 bis 12 Uhr statt. Foto: pr

## Jugendfußball

### SV Rinkerode

● SV Bösenell II – U8: 3:1. Torschütze: Ilias Abdurashidov  
 ● FC Nordkirchen – U9: 5:3. Torschützen: Henk Richter, Paul Lamert, Tom Dierkes  
 ● Werner SC II – U10: 3:1. Torschütze: Noah Maasch  
 ● U11 – SV Drensteinfurt: 2:9. Tore: Lasse Dierkes, Paul Horstkötter  
 ● VfL Wolbeck – D-Jugend: 13:0  
 ● SV Drensteinfurt – A-Jugend: 3:1. Torschütze: Jan Wortkötter  
 ● F-Mädchen II – Warendorfer SU: 3:4. Torschützinnen: Selma Eid (2), Nike Berkemeier  
 ● BSV Ostbevern – F-Mädchen I: 1:9. Torschützinnen: Hanna Czauderna (3), Frieda Heyart (3), Theresa Koch (2), Flora Wahle  
 ● D-Mädchen – VfL Senden: 2:1. Torschützinnen: Paula Berkemeier, Kim-Marie Staljan

(Foulelfmeter), Alina Schneider (2)  
 ● U8 I – SG Sendenhorst: 6:2. Torschützen: Justus Bergeest (3), Henri Breitscheid (2), Nils Weismüller  
 ● JSG Ottmarsbocholt/Davensberg – U10: 8:14. Torschützen: René Hanschmann (3), Lennart Drees (3), Stefan Popov (2), Max Erdmann (2), Mats Niewöhner, Noah Westhues, Alexander Napp, Florian Neuhaus  
 ● U11 II – TuS Hiltrup III: 4:3. Torschützen: Edgar Geimann (2), Paul Gromyko, Max Tillmann  
 ● SV Rinkerode – U11 I: 2:9  
 ● D3 – DJK GW Amelsbüren III: 8:0. Tore: Franz Cremer (4), Jeremy Sikora, Marc Vehlken, Ole Kroos, Eigentor

### DJK GW Albersloh

● VfL Sassenberg II – U11: 0:4. Torschützen: Lino Papke (3), Tom Hacker-Heller. Die E1-Junioren gewannen alle sechs Hinrunden und belegten in ihrer Gruppe den ersten Platz.  
 ● C-Junioren – TuS Hiltrup II: 9:1. Torschützen: Timo Schnecking (3), Tim Neufert (2), Luis Bartmann (2), Max Brauckhoff, Hannes Wegener

### Fortuna Walstedde

● SpVg Beckum II – C-Jugend: 2:3. Tore: Randy Mrozik (2), Luca Töns  
 ● SV Neubeckum – A-Jugend: 8:2. Tore: Güngör Demiray, Julian Greinert

### SV Drensteinfurt

● SG Telgte – U9-Mädchen: 0:7. Torschützinnen: Greta Wulfert (3), Karoline Schneider (3), Jil Vogelhuber  
 ● U11-Mädchen – JSG Ottmarsbocholt/Davensberg: 5:3. Tore: Ashley Pokorny (4), Paula Jockenhövel  
 ● JSG Südkirchen/Capelle – U13-Mädchen: 1:3. Tore: Theresa Kallinger



Seit September trainieren zwei Mannschaften der U9-Fußballmädchen gemeinsam beim SV Rinkerode. Jeden Dienstag und Freitag treffen sich die 20 Juniorinnen mit Sabrina Zurheiden, Hendrik Czauderna und Sebastian Helmig. „In jedem Training werden auf spielerische Art vor allem Ballarbeit und Technik vermittelt, wobei Teamgeist und das Verhalten in der Gruppe erlernt werden“, so das Trainertrio. „Unser oberstes Ziel ist es, dass jeder Spaß am Sport hat und wir jedem gerecht werden.“ Gemeinsame Ausflüge gehören auch dazu. Zuletzt wurde das DFB-Pokalspiel der Frauen zwischen dem VfL Billerbeck und dem VfL Wolfsburg besucht. Die harte Arbeit aller Beteiligten machte sich bereits bezahlt: Die zweite Mannschaft überzeugte in der Regel, Nike Berkemeier erzielte die meisten Tore. Die erste Mannschaft gewann alle Spiel eindeutig. Spielmacherin Flora Wahle und die erfolgreichste Torschützin Theresa Koch ragten heraus. Neue Spielerinnen aus den Jahrgängen 2006 bis 2009 sind immer willkommen. „Wir freuen uns auf eine hoffentlich spannende und ebenso erfolgreiche Hallenwinterrunde“, so die Trainer. Fotomontage: pr

## Voller Einsatz gefordert

Schnupper-Vierkampf vom Reiterverband Münster beim RV Albersloh

Albersloh • Bei milden Temperaturen fand ein Vierkampf auf der Anlage des RV Albersloh statt. Diese Veranstaltung initiiert der Reiterverband Münster in Vereinen, die über das erforderliche Gelände bzw. zwei Hallen verfügen. Dabei erfolgt einerseits eine Sichtung des Nachwuchses für die weitere Förderung, andererseits sollen die Familien in den Sport einbezogen werden.

Hanne Nünning aus Münster ist maßgeblich am Entstehen des Projekts „Schnupper-Vierkampf“ beteiligt. Seit 16 Jahren managt sie diese Veranstaltung in verschiedenen Austragsorten. Den Alberslohern sprach sie ein Lob für die nahezu perfekte Organisation des Turniers aus. Diese wäre jedoch, merkte Vereinsvorsitzender Christian Lütke Harmann an, ohne Nünning und ihr Helferteam nicht zu schaffen gewesen.

51 Einzelkämpfer und sieben Familien aus vielen Orten des Münsterlandes hatten ihre Teilnahme angemeldet. Sie mussten ihr Können in den Disziplinen 50 Meter Schwimmen, 2000 m Laufen, Dressur-

und Springreiten beweisen. Geprüft wurde im Vierkampf auf A-Basis, Schnupper-Vierkampf auf E-Basis, Schnupper-Dreikampf auf E-Basis und Familienvierkampf. Beim Familienvierkampf hatten vier Familienmitglieder je eine Disziplin zu bestreiten.

Die Teilnehmer starteten am Samstag im Hallenbad Sendenhorst. Am schnellsten wurden die 50 Meter von einem Mitglied der Familie Hölischer/Hülsmann aus Wolbeck bewältigt – in 31 Sekunden. Am Nachmittag stand der 2000-m-Lauf durch die herbstliche Höhe Ward auf dem Programm. Schnellster Läufer war Samuel Mrohs aus Kalthof in siebeneinhalb Minuten.

Mit Pferd oder Pony präsentierten die Dressurreiter am Sonntagvormittag in mehreren Gruppen ihr Können. Jugendtrainerin Andrea Niebling gab die Aufgaben vor, deren Ausföhrung die Juroren Georg van den Boom und Eva Deimel im Auftrag des Reiterverbandes Münster bewerteten. Für jeden Teilnehmer gab es zudem Hinweise zur Verbesserung der Leistung. Zum Abschluss traten die Springreiter am Nachmittag unter der Obhut von Parcourechef Reinhard Lütke Harmann zu ihrer Prüfung an. Wieder wurde jeder Teilnehmer benotet und erhielt eine Einschätzung seines Könnens. Die Siegerehrung wurde mit Spannung erwartet. Die Juro-

ren zeichneten die Sieger der vier Prüfungen aus. Unter dem stürmischen Beifall der zahlreichen Zuschauer erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde, eine Schleife und ein Reitutensil als Geschenk, möglich gemacht durch eine Reihe von Sponsoren. ● **gez Vierkampf auf A-Basis** (mit Sichtung): 1. Sophie Richter, RV Rinkerode, 5165 Punkte; 2. Nikola Sauerland, RV Albersloh, 5088; **Schnupper-Vierkampf auf E-Basis** (alle Alters- und Leistungsklassen): 1. Vivien Borgmann, RFV Ostbevern, 5336 Punkte; **Schnupper-Dreikampf** (alle Klassen): 1. Greta Berkemeier, RV Albersloh, 2490 Punkte; **Familienvierkampf**: 1. Hölischer/Hülsmann, RV Wolbeck, 3316 Punkte; 2. Schulze Pellengahr, RV Ascheberg, 3064; 3. Heimann, RV Albersloh, 2834



## Richter siegt im Vierkampf

Rinkerode • Die RVR-Aktiven bewiesen, dass sie nicht nur reiten, sondern auch schnell laufen und schwimmen können. Beim alljährlichen Vierkampf des Reiterverbandes Münster, bestehend aus Dressur, Springen, Schwimmen und Geländelauf, lieferten sie in Albersloh teils hervorragende Leistungen ab. Sophie Richter ging mit „Capitano“ im Vierkampf der Klasse A an den Start, der gleichzeitig eine Sichtung für den Westfalenvierkampf war, und sicherte sich den Sieg. Nach Dressur (Wertnote 7,1), Springen (8,0), Schwimmen und Laufen lag die junge RVR-Amazone souverän vorn und freute sich über den tollen Erfolg. Auch die jüngsten Vierkämpfer, die am Schnupper-Dreikampf teilnahmen, überzeugten. Lioba Kruth sicherte sich den neunten Platz, vor Jolina Hornert auf Rang zwölf, Lisanne Schlieper auf Platz 13, Annika Bullermann auf Rang 14 und Celine Nees auf Platz 16.

Beim Ponyturnier in Ledgen stellte Hannah Richter ihr Pony „Nala“ in einer Ponyspringprüfung der Klasse L vor und platzierte sich auf dem Silberrang.

## SVD-Altherren im Einsatz

Drensteinfurt • Die Alten Herren I der SVD-Fußballer empfingen am Samstag, 14. November, den SVE Heessen. Treffen ist um 15 Uhr, Anstoß um 15.30 Uhr im Einfeld. Die zweite Mannschaft der Altherren setzte sich im Heimspiel gegen den TuS Germania Lotharholz deutlich mit 6:1 durch. Tobias Volkmar (3), Ingo Hörsting (2) und André Weißen trafen. Am Montag gewann das Team von Trainer Heinz-Dieter Heinrich 3:1 bei der SG Bockum-Hövel II. Heute (19 Uhr) ist der TuS Alteheide zu Gast im Einfeld. ● **mak**

## Schwartz neuer Coach

Sendenhorst • Drei Wochen nach der Trennung von Ingo Zoppa hat die Handballabteilung der SG einen Nachfolger gefunden. Andreas Schwartz trainiert den Bezirksligisten ab sofort und fürs Erste bis zum Saisonende. Der 42-Jährige wohnt in Warendorf und ist Inhaber der B-Lizenz. Zuletzt coachte er beim Wiedenbrücker TV. Schwartz löst Martin Kleikamp und Benedikt Suntrup, die übergangsweise ein Trainerduo gebildet hatten. Sein Debüt in Sendenhorst gibt er am Samstag gegen die SG Neuenkirchen-Varensell.

## Infos für SVD-Mitglieder

Drensteinfurt • Infoveranstaltungen für alle Mitglieder des SVD zum Thema Glasfaser finden am Donnerstag, 12. November, und am Donnerstag, 19. November, im Vereinsheim statt. Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Philipp Spielbusch von der Firma PSC gibt Infos. Bis zum 21. November spenden sowohl Deutsche Glasfaser als auch HeLi NET 10 Euro pro Glasfaser-Vertrag an den Drensteinfurter Verein, den der Unterzeichner auf dem Vertragsformular einträgt.

## Große Enttäuschung

Tischtennis: Fortunen verlieren Spitzenspiel

Kreisliga: TTV Preußen Lünen III – Fortuna Walstedde: 9:7. Packende Duelle und Kampfbereitschaft bis zum letzten Punkt auf beiden Seiten – das Spitzenspiel um den ersten Tabellenplatz in der Kreisliga hielt den hohen Erwartungen aller Beteiligten stand. Die Tischtennis-Herren der Fortunen traten als Herausforderer beim Ligaprimus in Lünen an und mussten sich erst im fünften Satz des Abschlussdoppels mit 9:11 geschlagen geben. Dementsprechend enttäuschte Gesichter zeigten Jörg Freiherr und Stephan Avenhövel nach einer soliden Leistung am Tisch und der zweiten Saisonniederlage. „Ein Unentschieden wäre verdient gewesen“,

sagte May. Jetzt sei es wichtig, sich wieder aufzurichten, um die nächsten Aufgaben zu meistern. Im Kampf um Platz zwei mit Senden II habe man noch alle Chancen, meinte Freiherr. Aktuell hat Senden einen Punkt Vorsprung auf die Walstedder.

Punkte: Avenhövel/Freiherr, Nulle/Dittrich, Freiherr (2), Avenhövel (2), Nulle

Fortuna – TuS Erkenschwick II (Freitag, 19.45 Uhr). Die Walstedder gehen als Dritter in die Partie, die zweite Mannschaft des TuS steht auf Platz sieben. Beide Teams trennt nur ein Punkt, was für ein Spiel auf Augenhöhe spricht. Fortunas Ralf Becker fällt weiterhin verletzungsbedingt aus.

## Beim Westerwinkellauf



14 Läufer des Sportvereins Rinkerode nahmen am Samstag nachmittag am 27. Westerwinkellauf in Herbern teil. Aus dem Einsteigerlauftritt von Marlies Ontrup absolvierten bei angenehmen 19 Grad und trockenem Wetter zehn Teilnehmer die Fünf-Kilometer-Strecke. Vier SVR-Sportler liefen die zehn Kilometer rund um das Wasserschloss Westerwinkel. Foto: pr

## Dem Schicksal ergeben

Bezirksliga 2: TuS Spenge III – SG Sendenhorst: 35:24 (18:12). Die Handballer der SG versinken im Mittelmaß. Bei der dritten Mannschaft des Oberligisten TuS Spenge mussten sie sich deutlich geschlagen geben. Elf Tore Differenz waren es am Ende. Das Ergebnis hat nicht die Leistungen widerspiegelt, so Spielertrainer Martin Kleikamp nach der höchsten Saisonniederlage. Am Ende hätten sich die ersatzgeschwächten Sendenhorster ihrem Schicksal ergeben. In der Tabelle fielen sie vom vierten auf den siebten Platz ab. Spenge, das den dritten Sieg nacheinander schaffte, ist nun punktgleich (8:8). ● **mak**

## Peinliche Vorstellung

Handball: Beide Bezirksliga-Teams der HSG kassieren Niederlagen

Männer, Bezirksliga 3: TV Borghorst – HSG Ascheberg/Drensteinfurt: 29:19 (17:9). Das hatten sich die HSG-Herren anders vorgestellt. Als Favorit fuhr die Spielgemeinschaft nach Borghorst, als klarer Verlierer zurück. Die Gastgeber, die zuvor drei Mal nacheinander verloren hatte, liegen als Tabellenneunter nur noch einen Platz bzw. einen Punkt hinter Ascheberg/Drensteinfurt. Von Anfang an lief bei der HSG nicht viel zusammen. Der Wille, der Einsatz und die Konzentration fehlten. Bereits zum Seitenwechsel lagen die Gäste hoffnungslos zurück. Nur neun Tore, die nach der ersten Halb-

zeit auf dem HSG-Konto standen, sind in dieser Spielklasse einfach zu wenig. In Hälfte zwei änderte sich wenig. Die HSG traf lediglich zehn Mal. Borghorst profitierte von der schlechtesten Saisonleistung der Spielgemeinschaft. So dürfte man sich nicht präsentieren, so Coach Volker Hollenberg.

Frauen, Bezirksliga 3: SC Falke Saerbeck – HSG: 19:16 (9:6). Die Damen konnten ihre negative Auswärtsserie nicht beenden. In Saerbeck tat sich die Spielgemeinschaft vor allem wieder im Angriff schwer. In der ersten Halbzeit zog der SC direkt auf 5:1 und 8:3 da-

von. Die Offensive der Gäste war nicht oder nur sporadisch erfolgreich. Gerade mal sechs Treffer in den ersten 30 Minuten sind ein Armutszeugnis. Saerbeck kam auf neun Tore, was auf die gute HSG-Abwehrleistung zurückzuführen war. Aber nur in der Defensive zu brillieren, genügt nicht, um eine Bezirksligapartie zu gewinnen. Nach dem Seitenwechsel bäumten sich die Gäste etwas gegen die Niederlage auf. Doch die HSG kam nur bis auf zwei Tore heran (14:12). Mehr war nicht drin. ● **mt**  
**HSG-Tore:** Hartmann, Borgmann (je 4), Schmidt (3), Vogelsang, Kliewe (je 2), Eickmeyer

**Meine (T)Raumdecke, in nur 1 Tag!**



SEIT 1982 QUALITÄT

Besuchen Sie unsere Ausstellung:  
Montag, 10.00-13.00 Uhr  
Di. + Do. 14.00-18.00 Uhr

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

PLAMECO Fachbetrieb Jünger  
oder rufen Sie an: 0 23 63/38 88 29

In den Hofwiesen 2 • 45711 Datteln

**ASHTANGA YOGA jetzt!**

**Yoga für Anfänger**  
Montags ab 16.11.2015,  
19.30-20.45 Uhr  
YogaRaum Rinkerode, 10x

Ulla Langheim – Yogalehrerin  
Tel.: 0 25 38-618  
Mobil: 0173-26 34 375  
info@ashtangayogajetzt.de  
www.ashtangayogajetzt.de

**tretford TEPPICH**



**Tretford-Depot KROES**  
Lünener Str. 37 • 59368 Werne  
Tel.: 0 23 89 / 22 27 + 22 03

**Highway**  
Jeden Sonntag großes  
Frühstücksbuffet

**Motorräder / Roller / Mofas**

**VESPA** - Suche privat alten Vespa-Roller zum Restaurieren, Zustand egal, alles anbieten. Auch Honda Monkey, Dax, Hercules, BMW, DKW, NSU, Zündapp etc...  
☎ 01 5119 70 00 70.

**Stellenangebote**

**Haushaltshilfe / Putzfrau** für Privathaushalt in Dreinstorf gesucht, ca. 10 Stunden / Woche, nachmittags. ☎ 02508/9933261

**Wer möchte mir im Haushalt helfen** für 6-8 Std./Woche? ☎ 0 25 91 / 53 61

**Putz- und Bügelhilfe** für Privathaushalt in Lüdinghausen gesucht. ☎ 01 77/3 00 52 27.

**Putzhilfe in Greven** gesucht. 1 x pro Woche für ca. 3 Std. 10 € Std. ☎ 02571/5700273 od. ☎ 0176/64705417 ab 18 Uhr.

**Wir suchen** eine zuverlässige, erfahrene und fleißige Haushaltshilfe in Nordwalde. Zu Ihren Aufgaben gehören alle anfallenden Tätigkeiten wie Bügeln, Putzen und Fenster reinigen. Zeitumfang: ca. 5 Stunden verteilt auf 2 Vormittage. Die Vergütung erfolgt im Rahmen eines (angemeldeten) Minijobs. Bewerbungen unter: new.information@gmx.de, ☎ 01 57/55 08 23 29.

**Zuverlässige Putzhilfe** auf Mini-Job-Basis 1x/Woche für 4 Stunden in LH-Seppenrade gesucht, ☎ 0151/15638623.

**Der SV Teutonia** sucht für die Fußball Junioren Trainer, Co.-Trainer und Betreuer. Wer gerne mit Kindern und im Team arbeitet ist herzlich willkommen. Alles andere gerne bei einem persönlichem Gespräch. Mail an info@sv-teutonia-coerde.de oder R. Lütkefels 0171.3117325

**Stellengesuche**

**Übernahme Hecken-, Baum-, Rasenschnitt** sowie Vertikutieren. ☎ 02 51/1 49 18 11 oder 01 76/20 43 66 77.

**Tischlermeister** sucht Stelle als Hausmeister auf 450,00-Euro-Basis. ☎ 0 25 91 / 2 59 87 24

**Gärtner sucht Arbeit** jeglicher Art. ☎ 01 52/21 64 01 13.

**Hobbygärtner** mit vielen Talenten bringt Ihren Garten in Ordnung. In Burgstorf und Umgebung. ☎ 0170/4146780

**Aus- und Weiterbildung**

**Latein, Mathe, Englisch.** Seriöser Unterricht bei Ihnen zu Hause. ☎ 0177/6874901.

**JACOB JUWELEN**  
Uhren-Schmuck-Gold-Silber

**WIR KAUFEN IHR ALTGOLD (auch Zahngold)**



Mühlenstraße 26  
59348 Lüdinghausen  
Telefon 02591/9474911

Weitere Filialen finden Sie unter:  
www.jacob-juwelen.de

**Ankäufe Einfamilienhäuser**

Eine 4-köpfige Familie sucht ein EFH in Walstedde zum Kauf. ☎ 02387/9193843

**Gewerbliche Objekte**

**Senden-Ottmarsbocholt:** Ladenlokal - Werkstatt - Lager, mit Büro ca. 200m<sup>2</sup> u. Parkplatz zu verm. ☎ 0160/5 78 15 21

**Vermietungen Häuser**

**Suche Haus** zur Miete, mind. 3 Zi., mögl. mit Garage/Garten, bis 650 € KM. ☎ 01 76/78 12 53 85.

**Vermietungen 1-Zimmer-Wohnungen/ Appartements**

**Dreinstorf,** kleines Apartment, 340 € WM ab sofort frei. ☎ 02508/8797 od. 0173/5385956

**Vermietungen 2-Zimmer-Wohnungen**

**2-Zi.-Wohnung in Dreinstorf,** 50 qm, 1. OG, mit Pantryküche, Bad, Abstellraum, Parkplatz ab 01. Februar 2016 frei. 330 € KM + 110 € NK. ☎ 0177/4800619

**Dreinstorf,** Wohnung ca. 75 m<sup>2</sup>, 2 Zi., gr. Küche, Bad, Garten - Waldrandnähe, ab 1.2.16 frei. ☎ 02508/8797 od. 0173/5385956

**Vermietungen 3-Zimmer-Wohnungen**

**Schöppingen,** zentral gelegen: 3 ZKB, 2 Blk., 82 m<sup>2</sup>, 2. OG, 320 € KM + NK, (V, 151 kWh, Gas, Bj. 74), WG-geeignet, ☎ 02373/63588.

**Lüdinghausen:** EG, 3 ZKDB, Balkon, Gäste-WC, 85 m<sup>2</sup>, KM 450 € zzgl. NK zu verm. ☎ 0 25 91 / 16 99

**Herbern, 3 Zi.** (Ausbau zu 4 Zi. mögl.), im 1. OG, 2 FH, ruhige Wohnlage, 120 qm, Küche, Bad, G-WC, AR, großer Balkon, Keller, zu vermieten ab 01.12.15 oder später, KM 550 € + NK, Gas separat. ☎ 02599/7599056

**Dreinstorf,** Wohnung im 2-Fam.-Haus, 115 qm (1 Etage und Dachausbau), Wohn-Esszimmer mit Südbalkon, 3 ZKB, Kellerraum, 2 Einstellpl., frei ab 1.1.2016, KM 575 € + NK. ☎ 02508/605

**Gesundheit**

**Ich, weiblich, blind,** biete kostenlose (kein Druckfehler) Wohlfühl- und Gesundheitsmassagen für die ganze Familie, auch ideal für ADHS-Patienten, trauen Sie sich! ☎ 0172/4600635.

**Freizeitaktivitäten**

**Damenkegel-Club 55+** (Senden) su. Verstärkung, gern auch Restclub, 14-täglich donnerstags 20 Uhr, ☎ 0 25 97/82 55.

**Verschiedenes**

**Partydiel** in Lengerich. ☎ 0171/2205457.



Die Verantwortlichen und die OGS-Kinder freuen sich, dass das Projekt „Flic Flac Kids“ beginnt. Foto: Kreis Warendorf

**„Flic Flac Kids“**

Regelmäßiges Bewegungsangebot für Kinder des Offenen Ganztags

**Sendenhorst** • An der Kardinal-von-Galen-Grundschule Sendenhorst können sich alle OGS-Kinder des ersten Schuljahres zusätzlich zum Schulsport auf ein regelmäßiges Bewegungsangebot in der Ganztagsbetreuung freuen. Einmal wöchentlich bietet Nadine Lasthaus, qualifizierte Übungsleiterin der SG Sendenhorst, den jüngsten OGS-Kindern im Rahmen des Projektes „Flic Flac Kids“ eine Bewegungsstunde in der Turnhalle an. Ergänzend zum Schulsport stehen unter anderem Spiele mit und ohne Ball auf dem Programm. Ziel ist es, das Interesse der Erstklässler am Sport auch in der Freizeit fördern.

„Ich begrüße Projekte wie das Angebot ‚Flic Flac Kids‘, die auf Nachhaltigkeit angelegt sind“, betonte Michael Schulte, Leiter der Kardinal-von-Galen-Grundschule. „Wir sind froh, dass wir starke Partner für das Projekt gefunden haben, das wir als Kreis gerne unterstützen“, sagte Petra Lummer, Gesundheitsplanerin beim Kreis Warendorf. Für „Flic Flac Kids“ ziehen viele Partner an einem Strang: Der Kreissportbund und das Gesundheitsamt des Kreises Warendorf hatten das Bewegungsangebot als Modellprojekt vor einem Jahr in Dreinstorf gemeinsam mit dem Amt für Kinder, Jugendliche

und Familien, dem Schulamts, dem Regionalen Bildungsbüro und dem Mütterzentrum Besckum initiiert. „Wir möchten den OGS-Kindern in Sendenhorst ein regelmäßiges Sportangebot auch in der Nachmittagsbetreuung bieten, damit sie erleben, wie viel Spaß Sport macht“, erläuterte Heiko Sachtler von der AWO, Träger der OGS. „Wir möchten allen Kindern in Sendenhorst Bewegungsangebote machen. Nicht zufällig hat der Landessportbund NRW die SG Sendenhorst als kinderfreundlichen Sportverein ausgezeichnet und zertifiziert“, so Thomas Erdmann, Geschäftsführer der SG.

**Hochzeiten, Familienfeste, Firmenfeiern unter www.ricordo.de**

Das prickelnd-süße Weinvergnügen **SANGUE DI GIUDA**

- **Kabarett-Comedy "Der Obel-Obelpackung"** Do. 12.11.2015, 20:00, VVK 16,00 €, TK 18,00 €
- **Ruhrpott-Tatort-Dinner - Mord mit 3-Gang-Menü** Mord im Ruhrgebiet! Fr. 20.11.2015, 19:00, nur 69,00 €
- **Whisky-Tasting - Schottische Whiskies mit 3-Gang-Menü** Sa. 28.11.2015, 20:00, nur VVK 69,00 €
- **Michael Fitz - (Sänger, Schauspieler, Ex-Tatort-Kommissar)** Songs vom Bayern So. 29.11.2015, 18:00, VVK 20,00 €, TK 22,00 €

**SILVESTERKARTEN SILVESTERKARTEN SILVESTERKARTEN**  
Internet-Shop: www.ricordo.de Sendener Str. 8 Lüdinghausen 02591/940750

**Sonstiges**

**Vogelausstellung v. Eldorado-MS,** Sa. 14.11. v. 14-18 Uhr, So. 15.11. v. 10-17 Uhr, MS-Hiltrup, Kleingartenanlage Emmerbach, Pfarrer-Ensink-Weg, Info: ☎ 0179/7839391

**Verschiedenes**

**Werkstatt** für Bildeinrahmungen: Passepartout - Zuschnitte. Ronge ☎ 02599/1863

**Kostenlose Abholung** von Gefriertruhen, Gefrierschränken, Waschmaschinen, Metall und Schrott. ☎ 01 51 / 12 30 20 62

**Kostenlose Abholung** von Gefriertruhen, Gefrierschränken, Waschmaschinen, Metall und Schrott. ☎ 01 51/12 30 20 62

**Garten**

**Stihl 028 AV,** 35er Schwert, Elektrokettensäge Metabo/Stihl 30er Schwert, 5 Ersatzketten, 1 Spaltaxt, schmiedeeisernes öteilig-Kaminbesteck. Zus. 250 €. ☎ 02592/5106.

**Kaminholz Buche/Eiche** 55 €, Birke/Erle 48 €, Nadelholz 38 €; Lieferung möglich, ☎ 0151/18307666.

**Kontakte Anzeigenschluss: montags 12 Uhr Die abgeschlossene Rubrik**

Attraktive Mitteldreißigerin, Deutsche, nimmt sich gerne für Dich Zeit. Kleidergröße 36 und lange Beine. Tel. 0175 / 2 58 60 41

**Hildegard (62), mit großen Hängelbäumen. Ganz privat! Keine teure 0900 - Tel.: 040-67529295**

**!NEU! Saunaclub Klein Paris !NEU!** 1 x 40 €, 2 x 70 €, 3 x 90 € LH, Hans-Böckler-Str. 48 Tel. 02591 - 94 05 17 tägl. v. 12 - 2 Uhr / Fr. / Sa. Open End mit Mottopartys (Table Dance) mit Erotikklounge, Wellnessoase, gr. Pool. Mitarbeiterinnen gesucht! Standgeld möglich. Alle Frauen arbeiten selbstst. auf eigene Rechnung!

**★ Schmuskatze ★** UND Hausbesuche 01577 - 370 92 90

**Heiße Frau für schöne Zeit** super Service in MS: 0251 - 270 54 96

**Privates Ambiente** Tabulos ohne Zeitdruck **NEU! Attraktive Transe Xenia (24 J.)** Anal & Devot Jette, Natascha & Jenny Datteln 0 15 73-42 52 3

**Bei Anna Emily und Lilly** ☎ 0251 - 131 25 57

**Day & Night Club, VILLA IM PARK HEIR & GEIL** Tägl. So-Do 12-1 Uhr\* Fr+Sa 14-5 Uhr Villa-im-Park.com \* Seppenrade Str. 45a Lüdinghausen 02591 - 968 55 95

**Gerne vermitteln wir Ihnen einen kostengünstigen Einbau!**



**GARAGENTORWOCHEN BEI NOVOFERM**

**DAS JUBILÄUMSPAKET FÜR SIE!**

- Garagen-Sektionaltor ise 20\*\*
- Premium-Antrieb NovoPort® mit LED
- 2-Kanal-Handsender „Mini-Nowotron 502“
- Auch mit „Satin grey“-Oberfläche zum Jubiläumspreis erhältlich!\*\*

Optional: LED-Lichtleiste zum Sonderpreis von 139 € (UVP 266 €). Nur bei Kauf eines Aktionstors.

**WERKERS WELT**

Mehr Informationen gibt es auf unserer Homepage: [www.werkers-welt-dreinstorf.de](http://www.werkers-welt-dreinstorf.de)

Elkendorf GmbH  
Konrad-Adenauer-Str. 17  
48317 Dreinstorf  
Tel.: 02508/9823-0

**Rost Schmiede**

Kunstvoll gefertigte Rostobjekte für Garten und Wohnen

Tel.: 02508 7690189  
info@rostschmiede.net  
www.rostschmiede.net

Gildestraße 16 • Dreinstorf  
Do. - Fr.: 09:30 - 18:00 Uhr  
Sa.: 09:30 - 14:00 Uhr

**Dreingau Zeitung LESERREISE**

**Weihnachtsmärkte Berlin & Hamburg**



**BERLIN – die Hauptstadt im Advent erleben**  
3 Tage **Fr., 11.12. – So., 13.12.2015**  
Die Metropole besticht durch hochkarätige kulturelle Veranstaltungen, glanzvoll geschmückte Boulevards mit unendlichen Shoppingmöglichkeiten und außergewöhnlichen Winterattraktionen.

- LEISTUNGEN:**
- Fahrt im modernen Fernreisebus mit Getränkeservice
  - Gästebetreuung
  - 2x Übernachtung/Frühstücksbuffet im \*\*\*Maritim proArte Hotel, topzentral zwischen Brandenburger Tor und Gendarmenmarkt direkt an der Friedrichstraße
  - Freie Nutzung des Schwimmbades, der hoteleigenen Sauna und des Fitnessbereiches
  - Stadtrundfahrt
  - Rückfahrt am 13.12. um 13 Uhr
- ZUSATZPROGRAMM:**  
**Friedrichstadtpalast: (Aufpreis) THE WYLD – Nicht von dieser Welt!**  
Auf der größten Theaterbühne der Welt vereint Berlins neue Himmelserscheinung außergewöhnliche Figuren, atemberaubende Artistik und alles überragende Girlreihen in opulenten Bühnenbildern.  
**pro Person:**  
PK3 59 €  
PK2 67 €  
PK1 77 €

p.P. im DZ ab € 199,- EZ-Zuschlag € 55,-



**HAMBURGER Weihnachtsmarkt**  
2 Tage **Sa., 12.12. – So., 13.12.2015**  
Der Hamburger Weihnachtsmarkt ist einer der großflächigsten und prachtvollsten in Norddeutschland. Mit rund 150 großen und kleinen Weihnachtsbuden und zahlreichen Attraktionen erstreckt er sich in der Innenstadt vom Gerhard-Hauptmann-Platz bis rund um die St.-Petri-Kirche.

- LEISTUNGEN:**
- Fahrt im modernen Fernreisebus mit Getränkeservice
  - Gästebetreuung
  - 1x Übernachtung/Frühstücksbuffet im Hotel Ibis Hamburg St. Pauli Messe
  - Stadtrundfahrt am 13.12.15
  - Rückfahrt am 13.12.15 um 14 Uhr

p.P. im DZ ab € 145,- EZ-Zuschlag € 55,-

Zustiegort: **Münster Hauptbahnhof, Bremer Platz oder Greven Rathaus** Bitte rufen Sie uns an!

**LMS REISEN**

Informationen und Buchung:  
Tel. 0 28 64/88 00 134  
Kardinal-von-Galen-Straße 9  
48734 Reken  
info@lms-reisen.de

## Einbrecher haben im Herbst Hochsaison

Gekippte Fenster vermeiden und Türen extra sichern

**NRW • Hochsaison haben Einbrecher nicht etwa in den Sommerferien, sondern im Herbst und Winter.**

Einbrecher sind auch keine Nachtschwärmer: Weit mehr als ein Drittel aller Einbrüche findet mitten am Tag, am frühen Abend oder an den Wochenenden statt.

„Bei fast 40 Prozent der Fälle bleibt es beim Versuch – ein wichtiger Hinweis darauf, dass viele Einbrüche durch gute Sicherung und eine aufmerksame Nachbarschaft scheitern“, sagt Andreas Mayer, Geschäftsführer der polizeilichen Kriminalprävention.

### Leicht erreichbar

Die Kriminellen steigen meist über leicht erreichbare Fenster, Wohnungs- oder Fenstertüren ein. „In weit über

der Hälfte aller Fälle hebeln Einbrecher ihr Hindernis mit einfachem Werkzeug auf.“ Glasflächen bearbeiten sie seltener. „Besonders einladend sind offen stehende oder gekippte Fenster und Fenstertüren – das sollte man nach Möglichkeit verhindern.“

Hilfreich ist immer ein guter Kontakt zu den Nachbarn. In einem Wohnumfeld, wo jeder auf den anderen achtet, ist das Risiko geringer, dass sich fremde Personen unbemerkt einschleichen können. Wenn man in den Urlaub fährt oder aus anderen Gründen einige Zeit abwesend ist, sollten die Nachbarn informiert sein.

Außerdem sollte man Verwandte oder Freunde bitten, zwischendurch nach dem Rechten zu sehen und den Briefkasten zu leeren. Wichtig ist, dass ein Fremder die Abwesenheit nicht ohne weiteres

bemerkt – etwa durch Nachrichten auf dem Anrufbeantworter, durch den Abwesenheitsassistenten des E-Mail-Postfachs oder Nachrichten in sozialen Netzwerken.

### Im Erdgeschoss

Zusätzlich sollten die Türen und Fenster je nach Lage geschützt werden. Besonderen Schutz brauchen frei stehende Häuser und Wohnungen im Erd- oder Dachgeschoss. Dazu gehören in erster Linie, dass die Türen und Fenster stabil und belastbar sind, erläutert Eldor von Lentzke, Tischlermeister und Experte für technische Einbruchprävention aus Berlin. Die Scheibe im Fensterflügel braucht eine ordentliche Befestigung, hochwertige Beschläge und widerstandsfähige Schließeinrichtungen. • dpa



Sicherheitsmaßnahmen wie der Einbau eines solchen Panzerriegelschlosses können einen Einbruch vielleicht nicht ganz verhindern, aber deutlich erschweren. Foto: dpa/Franziska Koark



Mit einfachen Werkzeugen hebeln die Einbrecher meist Türen und Fenster auf. Foto: dpa/Kai Remmers

## Schaden möglichst schnell melden

Bei Polizei und Versicherung / Stehgutliste

**NRW •** Nach einem Wohnungseinbruch sollten sich Betroffene nicht nur sofort bei der Polizei, sondern auch bei ihrer Versicherung melden.

Denn nur dann können sie hoffen, dass die Hausratsversicherung den Schaden möglichst zügig reguliert, erklärt die Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen. Daneben müssen sie den Schaden so gering wie möglich halten.

Außerdem muss für Polizei und Versicherer umgehend eine Liste über die gestohlenen oder beschädigten Gegenstände angefertigt werden, die sogenannte Stehgutliste. Dabei ist der Neuwert

und die Beute wie Uhr, Laptop oder Fernseher detailliert zu beschreiben. Gut ist es, wenn der wertvolle Hausrat über Fotos und Einkaufsbelege dokumentiert werden kann. Diese Unterlagen können dem Versicherer im Schadensfall vorgelegt werden.

Wichtig zu beachten: Die Stehgutliste muss auf jeden Fall beim Versicherer eingereicht werden – niemand kann ohne weiteres erwarten, dass er an diese Abgabepflicht erinnert wird. Wer diese Pflichten nicht erfüllt, läuft Gefahr, auf einem Teil seines Schadens sitzen zu bleiben. Denn der Versicherer kann seine Leistung dann kürzen.

## Prävention ist der beste Schutz

Netzwerk „Zuhause sicher“ existiert seit zehn Jahren / Schirmherr ist NRW-Innenminister Ralf Jäger

**NRW •** 152 132 Einbrüche bundesweit verzeichnete die Kriminalstatistik für 2014. Die Rekordsumme von 480 Mio. Euro leisteten die Hausratsversicherer in 2013 zur Regulierung von Einbruchschäden.

Darüber hinaus verlieren Opfer eines Einbruchs neben wertvollen Gegenständen oftmals auch geliebte Erinnerungsstücke und das persönliche Sicherheitsgefühl.

Was also tun? Die Antwort: Prävention! Jeder kann einem Einbruch ins eigene Zuhause mit richtigem Verhalten und sinnvoller Sicherheitstechnik vorbeugen. „Das gemeinnützige Netzwerk ‚Zuhause sicher‘ setzt die polizeilichen Empfehlungen zum Einbruchschutz optimal um“, lobt NRW-Innenminister Ralf Jäger.

### Fast 400 Partner

Auf Initiative von Polizeibehörden entstand 2005 der gemeinnützige Verein, in dem sich inzwischen fast 400 Partner aus Polizei, Handwerk, Kommunen, Industrie, Finanz- und Versicherungswirtschaft für Einbruchschutz und



Sind stolz auf zehn Jahre „Zuhause sicher“ (v.l.): Vorstandsvorsitzender Heinz Gressel, Geschäftsführerin Carolin Hackemack und NRW-Innenminister Ralf Jäger. Foto: pr

Brandvorbeugung engagieren. Gemeinsam gehen sie die gesamtgesellschaftliche Aufgabe der Einbruchprävention an. Inhaltlicher Leitfaden ist die polizeiliche Empfehlungspraxis. Auf dieser Basis bietet die Initiative Ratsuchenden eine Begleitung auf dem Weg

zum sicheren Zuhause in drei Schritten an – von der Information über die Montage von Sicherheitstechnik bis hin zur Präventionsplakette.

„Öffentliche und private Partner übernehmen im Netzwerk ‚Zuhause sicher‘ vorbildlich gesellschaftliche Verant-

wortung“, betont Jäger, Schirmherr dieses Projekts. 700 000 Aktionen auf der Netzwerk-Homepage in 2014 und ein hohes Google-Ranking belegen den großen Aufmerksamkeitsgrad für „Zuhause sicher“. Sensibilisiert setzen 90 Prozent der polizei-

lich beratenen Bürger Empfehlungen der Polizei um. 75 Prozent der Beratenen nehmen dazu die Unterstützung eines Netzwerkpartners in Anspruch. 82 Prozent der Einbrecher scheiderten 2014 an Plakettenhäusern – und damit rund doppelt so viele wie im Bundesdurchschnitt. Für Plaketteninhaber ist die Wahrscheinlichkeit, Opfer eines Einbruchs zu werden, damit knapp vier Mal geringer als im Durchschnitt. 2014 gelang in 99,9 Prozent der Plakettenhäuser kein Einbruch.

### Infos im Netz

Jeder kann Verantwortung übernehmen und wie beim Auto auch bei Haus und Wohnung auf Sicherheitsmerkmale achten. Auf der Plattform des gemeinnützigen Netzwerkes „Zuhause sicher“ stehen die notwendigen Informationen, Angebote einer Begleitung und die Auszeichnung mit einer Präventionsplakette zur Verfügung.

[www.zuhause-sicher.de](http://www.zuhause-sicher.de)  
[www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)  
[www.polizei.nrw.de](http://www.polizei.nrw.de)

**DebeKa** Versichern und Bausparen

Profitieren auch Sie von unseren Markenzeichen: dem herausragenden Service in Ihrer Nähe und dem überzeugenden Preis-Leistungs-Verhältnis unserer Produkte. Gerne beantworte ich alle Fragen rund um die auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Absicherung.

**Arnd Strey** - Versicherungskaufmann - Bezirksleiter

Seit 1992 Ihr **DebeKa** Ansprechpartner vor Ort  
Büro: Südstr. 32 in 59387 Ascheberg-Herbern  
Telefon: 02599 24 65 oder Fax: 0 25 99 - 74 19 02  
E-Mail: Arnd.Strey@debeka.de

Ich helfe Ihnen weiter - mit Sicherheit.

**KÖMMERLING** Fenster-Profi

**Wir haben was gegen Einbrecher:**  
Sichere Fenster!

**KRÖGER FENSTER**

Haustüren  
Insektenschutz  
Rollladen

Ascheberg, ☎ 0 25 93/92 99 60  
[www.kroeger-fenster.de](http://www.kroeger-fenster.de)

QUALITÄT NACH MASS, SERVICE UND BERATUNG

**KEINBRUCH**

Wir informieren Sie über die aktuellen elektronischen und mechanischen Sicherheits- und Schließtechniken an unserm Musterhaus in unserer Ausstellung.

**33 Jahre Erfahrung in Sicherheits- und Schließtechnik**

Mit weniger sollten Sie sich nicht zufrieden geben.

Elektronische & mechanische Sicherheitstechnik & Schließtechnik

**Wiegard**

Südstraße 28  
59227 Ahlen

Telefon: 0 23 82 - 70 15 50 - Fax: 63 0 59 - Mobil: 01 77 - 841 76 00

Immer da, immer nah.

**PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

**Sicherheit für Ihr Zuhause**

Alle zwei bis drei Minuten wird in Deutschland eingebrochen. Gut gesichert und versichert – sprechen Sie mit uns!

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

**Ralf Borgmann**  
Bahnhofstraße 4, 48317 Drensteinfurt  
Tel. 02508/538, Fax 02508/9519  
[borgmann@provinzial.de](mailto:borgmann@provinzial.de)

Ihre Ansprechpartnerin:

**Kerstin Haag**  
Medienberaterin

Telefon 0 25 08/99 03-12  
Telefax 0 25 08/99 03-40  
[kerstin.haag@dreingau-zeitung.de](mailto:kerstin.haag@dreingau-zeitung.de)  
[www.dreingau-zeitung.de](http://www.dreingau-zeitung.de)

**Dreingau Zeitung**

Schutz auch bei Leichtsin!

In guten Händen. LVM

**Fenster zu? Herd aus?**  
Ihre LVM-Hausratsversicherung hilft.

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur  
**Michael Knispel**  
Sendenhorster Str. 12  
48317 Drensteinfurt  
Telefon (02508) 9 99 88 02  
[info@m-knispel.lvm.de](mailto:info@m-knispel.lvm.de)

**LVM**  
VERSICHERUNG

**Rollladen, Markisen & Co**

Meisterbetrieb Markus Hessing

Rollladen • Markisen • Insektenschutz  
Raffstore • Antriebe • Reparaturen

**Elektrische Rollladen als Einbruchschutz**

Tel.: 02538/9149055  
Fax: 02538/914225  
48317 Drensteinfurt-Rinkerode  
[www.rollladen-hessing.de](http://www.rollladen-hessing.de) info@rollladen-hessing.de

# 65 Jahre



Angebote gültig von  
Donnerstag 12.11. bis Samstag 14.11.2015

**driender** Metzgerei  
Ein echter Genuss

Qualität hat Tradition!

**Probierpreis!**  
statt 0.99 **0.69**

Mettwürstchen geräuchert oder ungeräuchert per 100g

Tafelspitz vom Rind  
ideal zu Meerrettich- oder Zwiebelsauce

WEISSFLISCH **ISS' VON HIER!**  
1000g **9.99**

**Spareribs** vom Schwein, grillfertig  
100g **0.99**

**1a Schweinerückenbraten** ohne Knochen, am Stück  
1000g **4.99**

**Broccoli-Braten** Schweinerückenbraten ohne Knochen backofenfertig  
1000g **7.99**

**Hähnchenunterschenkel** HKL.A., 1kg  
1000g **2.99**

**Obst & Gemüse...**  
knackig und frisch für den gesunden Genuss!

Niederlande	Frankreich	Spanien
Tafelbirnen Conference saftig, süß und knackig Kl.1, 1kg	Blumenkohl weißer Riesenkopf Kl.1 per Stück	Gurken knackig und frisch Kl.1 400-500g Stück
<b>1.49</b>	<b>0.99</b>	<b>0.69</b>

**Dr. Oetker Pizza Traditionale** sortiert, 320g-400g 1kg=6.22-7.78  
statt 2.99 **2.49**

**Iglo Rahmgemüse** sortiert 480g-500g 1kg = 3.98-4.15  
statt 2.99 **1.99**

**Langnese Cremissimo** sortiert 900ml-1000ml 1l = 1.99-2.21  
statt 3.49 **1.99**

**Meica Kohlkönig** 400g Packg. 1kg = 4.98  
statt 2.69 **1.99**

**Miracel Whip** sortiert 500ml Glas 1l = 2.58  
statt 1.99 **1.29**

**Westland Westlite** Mittelalt oder Toskana 30% Fett i. Tr. per 100g  
statt 1.49 **1.29**

**Domedictin** 250g Packung 100g = 0.72  
statt 1.99 **1.79**

**Frau Antje Pikantje** 48% Fett i. Tr. 100g  
statt 0.99 **0.69**

**Spitze!**  
**Bärenmarke Die Alpenfrische** Vollmilch oder fettarme Milch 3,8%/1,8% 1l Packung  
statt 1.19 **0.88**

**Arla Kaergarden** gesalzen oder ungesalzen 250g 100g = 0.52  
statt 1.89 **1.29**

**Lätta Halbfettmargarine** 500g Becher 1kg = 1.98  
statt 1.49 **0.99**

**Milram Schmand** 24% Fett 250g Becher 100g = 0.32  
statt 0.99 **0.79**

**Ehrmann Grand Dessert** sortiert 125g-200g 100g = 0.20-0.31  
statt 0.69 **0.39**

**Golden Toast Meisterbrötchen** 400g Packung 1kg = 2.48  
statt 1.39 **0.99**

**Spitze!**  
**Diamant Weizenmehl** Typ 405 2,5kg Packung 1kg = 0.52  
statt 1.99 **1.29**

**Katjes** sortiert, 200g Beutel 100g = 0.35  
statt 0.89 **0.69**

**Borggreve Gewürzspekulatius** 600g 1kg = 1.48  
statt 0.89 **0.89**

**Borggreve Kaffeekränze oder Goldringe** 250g/400g Packung 1kg = 1.98/3.16  
statt 0.99 **0.79**

**XOX Chips** versch. Sorten 275g/350g 1kg = 5.69-7.24  
statt 2.49 **1.99**

**Burgwallbronn Classic, Medium, Naturelle** 12 PET-Fl. à 1l 1l = 0.29 + 3.30 Pfand  
statt 3.99 **3.49**

**Capri Sonne**, sortiert, 10 x 0,2l 1l = 1.00  
statt 2.69 **1.99**

**Rotbäckchen** sortiert 0,7l Flasche 1l = 3.56  
statt 2.99 **2.49**

**Unter Berücksichtigung der Zugabe Harlekijntes** weich und salzig im Wert von **1.99** kostet Sie die Kiste:  
Veltins Pilsener 24/20 Fl. à 0,33l/0,5l 1l = 1.39/1.10 +3.42/3.10  
Sie zahlen **10.99**

**Bitburger Premium Pilsener** 24/20 Fl. à 0,33l/0,5l 1l = 1.39/1.10 +3.42/3.10  
Sie zahlen **10.99**

**Granini** Trinkgenuss sortiert 1l Flasche  
statt 1.79 **1.11**

**Frizziano Hugo oder Sprizz** 0,75l Flasche 1l = 1.99  
statt 1.99 **1.49**

**Blend-a-med Zahncreme** versch. Sorten, 75ml, 100ml=1.32  
statt 1.29 **0.99**

**Nivea Shampoo oder Spülung** sortiert 250ml / 200ml 100ml = 0.72 / 0.90  
statt 2.49 **1.79**

**Spitze!**  
**Pringles** sortiert 190g/180g Dose 100g = 0.68-0.72  
statt 2.29 **1.29**

**Söhnlein Brillant Sekt** verschiedene Sorten 0,75l Flasche 1l = 3.72  
statt 3.49 **2.79**

**Ariel Waschmittel** Flüssig oder Pulver sortiert, 42 WL pro WL = 0.21  
statt 9.99 **8.99**

**Hakle Wintertraum** Flockenweich mit Winterdekor 3-lagig, 16 x 150 Blatt  
statt 3.99 **2.99**

(Abbildungsbeispiel)  
**Pampers** sortiert, Sparpack  
statt 8.99 **6.99**

**o.b. Tampons** sortiert per Großpackung  
statt 4.99 **3.99**

Irrtümer vorbehalten!  
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen!

Fl. Greven/Senden/Borghorst/Burgsteinfurt/Nordwalde/Altenberge/Welbeck/Miltrup/Roxel/Mottuin/Binkerode/Saerbeck/Walstede/Ostbevern/Telgte/Dransteinfurt/Reckenfeld/Sossenberg/Warendorf/Angelmoede/Nienberge/Ascheberg/Sendenhorst/Appelhülsen/Havixbeck/Ostenfelde/Amelabüren/Ochtrup/Metelen

K+K Klaas & Kock B.V. & Co. KG  
Ochtruper Straße 165, 48599 Gronau